Hal

Bildschirmleser

Version 7.0

Für Microsoft Windows-Betriebssysteme

Copyright ©1998-2006 Dolphin Oceanic Ltd.

Technology House
Blackpole Estate West
Worcester WR3 8TJ
Großbritannien
Tel.: +44 (0) 1905 754577
Fax: +44 (0) 1905 754559

Alle Rechte weltweit vorbehalten.

Handbuch Version 049HGUGP701 21/11/2006

Inhalt

1. Einführung 5

1.1 Über dieses Handbuch 5
1.2 Tastaturfunktionen 8
1.3 Was ist neu? 9
1.4 Tastenkombinationen 12

2. Installation von Hal 13

2.1 Komponenten 13
2.1.1 Hal 13
2.1.2 Microsoft Active Accessibility 13
2.1.3 SAM (Synthesizer Access Manager) 14
2.1.4 Dolphin Orpheus TTS 14
2.2 Von einer vorherigen Version updaten 14
2.3 Einzelbenutzer Installation 15
2.3.1 Installation unter Windows ME 15
2.3.2 Die Installation unter Windows XP 16
2.4 Produkt Aktivierung 18
2.5 Einzelbenutzerlizenz deinstallieren 19
2.5.1 Deinstallation unter Windows ME 20
2.5.2 Deinstallation unter Windows XP 20

3. Schnellstart 23

3.1 Starten von Hal 23
3.2 Hal Systemsteuerung 25
3.2.1 Ansicht der Systemsteuerung 26
3.2.2 Hilfe für Steuerelemente 29
3.2.3 Ändern von Einstellungen 29
3.2.4 Problembehandlung mit Vordergrundfenstern. 30
3.3 Konfigurieren von Hal 30
3.3.1 Sprache Einstellungen 30
3.3.2 Ausführlichkeit einstellen 32
3.4 Mit Vergrößerungseinstellungen arbeiten 32
3.4.1 Fokusmarkierung 32
3.5 Arbeiten mit der Sprache 33
3.5.1 Sprechen während Sie schreiben 33
3.5.2 Tasten für die Sprachausgabe 34
3.5.3 Vorlesemodus 34
3.5.4 Mehr Informationen bekommen 34

3.5.5 erweiterte Einstellungen zur Sprache 36
3.6 Mit der Braillezeile arbeiten 36
3.7 Virtueller Fokus 39
3.8 Dolphin Listenwerkzeug 41
3.9 Tastenkombinationen nutzen 42
3.10 Tastenbeschreibungsmodus 43
3.11 Hal schließen 43
3.12 Zusammenfassung der Tasten 44

4. Anwendungen 49

4.1 Tipps für Anwendungen 49
4.2 Anwendungshinweise 49
4.3 HTML Hilfe 50
4.4 Windows Hilfe 51
4.5 Internet Explorer 52
4.6 Outlook Express 57
4.7 Microsoft Office 60
4.7.1 Microsoft Excel 60
4.7.2 Microsoft Word 64

5. Software Lizenz und Unterstützung 69

5.1 Software Lizenz 69
5.2 Produktunterstützung 71
5.3 Ihre Seriennummer 73
5.4 Mindestsystemanforderungen 73
5.5 Unterstützte Betriebssysteme 74

6. Index 77

KAPITEL 1

Einführung

Dolphin Computer Access hat ein einfaches Ziel: eine Software zu erstellen, die es sehbehinderten Menschen ermöglicht, Informationstechnologie in ihrer ursprünglichen Form zu nutzen.

Die gleichen Produkte zu nutzen wie Menschen mit uneingeschränkter Sehkraft bedeutet, dass die individuelle Unabhängigkeit in Bildung, Beruf und Freizeit erhalten bleibt. Gleichzeitig ermöglicht dies Unternehmen, Schulen, Hochschulen und Universitäten, vom Wissen, den Ideen und den Erfahrungen der Menschen zu profitieren, die sonst ausgeschlossen wären.

Der Bildschirmleser Hal ist aufgrund seiner Funktionalitäten und Konfigurationsmöglichkeiten einzigartig auf dem Markt der Zugangshilfen. Davon profitieren Privatpersonen und Organisationen gleichermaßen und es wird eine Vielzahl von Benutzerbedürfnissen erfüllt.

1.1 Über dieses Handbuch

Die Dokumentation für Hal ist als Druckversion, als Microsoft Word Dokument und als HTML Hilfedatei verfügbar.

Das gedruckte Exemplar enthält die Einleitung, vier Kapitel des Handbuchs, den Software Lizenz Vertrag sowie ein Kapitel mit Supportinformationen.

Das Microsoft Word Dokument und die HTML Hilfedatei enthalten die komplette Dokumentation. Die Dateien werden abhängig von der jeweiligen Produktinstallation installiert.

Das Handbuch enthält folgende Kapitel:

1. Einführung

Dieses Kapitel führt Sie in die Funktionen von Dolphin Hal ein und erklärt die Struktur des Handbuchs. Hier finden Sie ebenfalls die Neuerungen zum Produkt.

2. Hal installieren

Dieses Kapitel beschreibt die Installation für eine Einzelbenutzer Lizenz.

Administratoren, die Hal in einem Netzwerk oder einer Terminal Server Umgebung installieren wollen, sollten das Referenzkapitel der Dokumentation zu Rate ziehen. Es ist als HTML Hilfedatei im Ordner \Hilfe auf der Hal CD vorhanden.

3. Erste Schritte

Dieses Kapitel enthält Informationen, die Ihnen beim Start mit Hal helfen. Es beinhaltet eine kurze Beschreibung einiger Basis Funktionen von Hal .

4. Anwendungen

Dieses Kapitel hält generelle Tipps bereit und führt in häufig genutzte Anwendungen ein.

5. Hal benutzen

Dieses Kapitel beinhaltet ein detailliertes Benutzerhandbuch. Außerdem beinhaltet es eine Reihe von einfach zu nutzenden Bedienungshinweisen zu Hal.

6. Die Menüstruktur von Hal

Dieses Kapitel beschreibt alle Optionen, die unter Hal in den Menüs verfügbar sind und erklärt deren Wirkungsweise. Das Kapitel ist in gleicher Weise strukturiert, wie die Menüs unter Hal.

7. Tabelle der Tastenkombinationen

Dieses Kapitel beinhaltet eine vollständige Liste aller Tastenkombinationen. Die Tastenkombinationen sind in Tabellen aufgebaut.

8. Referenz

Dieses Kapitel beschreibt die Installation in einem Netzwerk. Außerdem werden Hinweise zu anderen Programmen sowie Tipps zur Fehlerbeseitigung gegeben.

9. Software Lizenz und Hilfe

Dieses Kapitel beinhaltet den Software Lizenz Vertrag und Informationen über die Produktunterstützung.

Windows Einführung

Zusätzlich zum Handbuch enthält Hal ein separates Handbuch zur Einführung in Windows. Dies ist eine Übersicht für Windows Neulinge, die die grafische Benutzeroberfläche beschreibt und wichtige Begriffe, die im Handbuch verwendet werden, erklärt.

Sie finden die Windows Einführung als HTML Hilfe im Hilfe Menü von Hal.

1.2 Tastaturfunktionen

Sprache

- Zugang für Sprache und Braille zu Windows Terminal Server und Citrx MetaFrame. Möglich mit "Thick Client" Server Terminal und "Thin Client" Remote Terminals.
- Mit dem Dolphin virtuellen Fokus wird das Surfen auf Internet Seiten und das Arbeiten in anderen Applikationen einfach, auch bei fehlender Tastaturunterstützung.
- Dolphin Produkte bewegen ebenfalls den Bildschirm unter Excel, Word, WordPad, im Notepad und Internet Explorer, um sicherzustellen, dass der Benutzer immer den aktuellen Fokus präsentiert bekommt.
- Bewegen Sie sich durch Internet Tabellen in Spalten, Reihen oder verschachtelten Tabellen.
- Umfassende Online- und Kontext sensitive Hilfe.
- Spricht oder liest jeden Text auf dem Bildschirm: Dokumente, Menüs, Internet Seiten, E-Mails.
- Liest Symbole und grafische Internet Titel, sagt Zeichen- und Absatzformate an.
- Spricht Zeichen Wörter oder beides, während Sie schreiben.
- Arbeitet mit jeder Schriftart inklusive erweiterter Zeichen und Symbole.
- Auswahl zwischen 20 Dolphin Orpheus TTS Sprachen inklusive: Englisch (UK und USA), Cantonesisch, Katalanisch, Dänisch, Holländisch, Finnisch, Französisch, Deutsch, Griechisch, Italienisch, Mandarin, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Spanisch (Latein and Kastilianisch) und Schwedisch. Neue Sprachen werden ständig hinzugefügt.
- Die Dolphin Orpheus TTS natürliche Sprachausgabe (männlich und weiblich) ist nun in UK und US Englisch verfügbar. Neue Stimmen werden ständig hinzugefügt.
- Dolphin Orpheus TTS erkennt ähnliche Wörter aus dem Kontext.
- Dolphin Orpheus TTS Einstellung erlaubt die individuelle Anpassung der Stimmen.
- erhöhte Verständlichkeit der Sprache bei hoher Geschwindigkeit.

- Erkennt automatisch viele andere Hard- und Software Sprachausgaben, inklusive SAPI 4 und SAPI 5 kompatible Sprachausgaben.
- Mit den Sprachausführlichkeitseinstellungen legen Sie fest, wie viel die Sprachausgabe sprechen soll: Minimum, Wenig, Mittel oder viel.
- Mit dem Dolphin Listen Werkzeug zeigen Sie Linklisten, Rahmen, HTML Überschriften mit einer Tastenkombination an. Springen Sie anschließend zu dem gewünschten Eintrag.

Braille

- Schnell reagierende Brailleausgabe.
- Text und grafische Informationen auf Tastendruck.
- Wählen Sie zwischen Computerbraille oder Kurzschrift.
- Arbeitet automatisch mit einer großen Auswahl an Braillezeilen und Notizgeräten.
- Korrekte Informationen beim Formaten und Flächendarstellung.
- Intelligentes Querlesen, so dass Dialoginformationen im Kontext übermittelt werden.
- Programmierbare Tasten für Braille machen das Arbeiten schneller und effektiver.
- Dolphin Software unterstützt nun mehr Braillezeilen als jeder andere.
- Mit den Braille Ausführlichkeitseinstellungen legen Sie die Auswahl fest, wie viele Informationen Sie lesen wollen und wie sie angezeigt werden.

1.3 Was ist neu?

Hal Version 7.0 ist nach eingehender Recherche und den Wünschen unserer Kunden entwickelt worden. Alle neuen Funktionen sind entwickelt worden, um die Software noch benutzerfreundlicher und intuitiver zu gestalten. Viele neue, mächtige Funktionen sind in der neuen Version verwirklicht worden, um Ihnen unabhängig von Ihrer Sehschwäche die besten Ergebnisse zu bieten.

Symbolleiste

Hal verfügt nun über eine neue Benutzeroberfläche, die Sie selbst gestalten können. Ändern Sie das Erscheinungsbild der Systemsteuerung über die intuitiv zu nutzende Symbolleiste. Um zur neuen Oberfläche zu

wechseln, wählen Sie den Eintrag "Systemsteuerung" aus dem Menü "Konfiguration" der Systemsteuerung.

In der Einstellung zur Systemsteuerung wählen Sie die Oberfläche, die Ihnen am besten gefällt. Sie können die klassische Ansicht, die Ansicht "nur Menüleiste" oder die Ansicht "als Symbolleiste" benutzen.

Vorlesemodus

Der Vorlesemodus stellt den gesamten Text in einem separaten Fenster dar, in dem der Text so formatiert wird, dass er für einfaches Lesen angepasst ist. Der Text kann als einzelne Zeile oder als Zeilen mit Umbruch angezeigt werden. Dabei können Sie die Schriftart, Farbe, Hervorhebung und Vergrößerung einstellen. Alle Einstellungen nehmen Sie komfortabel über die Symbolleiste des Dokument Lesers vor.

Um den Vorlesemodus zu aktivieren:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + NUMMERNBLOCK PLUS**.

Im Standard ist die **DOLPHIN TASTE** die **CAPS LOCK** Taste.

"Klicken und Dokument lesen" mit der Maus

"Klicken und Dokument lesen" ermöglicht das Starten des Dokument Lesers von einer beliebigen Stelle Ihres Dokuments, E-Mail oder Internetseite durch einfaches Klicken der mittleren Maustaste. Die Funktion "Klicken und Dokument lesen" muss in der Systemsteuerung im Register "Sprache" von Hal aktiviert werden.

Automatische Update Funktion

Hal können Sie so einstellen, dass täglich, wöchentlich oder monatlich automatisch nach Updates gesucht wird. Damit können Sie sicher sein, immer mit der aktuellsten Version zu arbeiten. Wenn Sie keine automatischen Updates wünschen, schalten Sie die Funktion einfach ab. Die Einstellung für das automatische Update nehmen Sie im Menü "Map" vor.

Produkt Aktivierung

Hal wird 30 Tage als Demo Version laufen, wenn es nicht aktiviert wurde. Die Produktaktivierung ist für eine gültige Software Lizenz erforderlich. Damit wird das Produkt eine unbeschränkte Vollversion. Sie können das

Produkt jederzeit innerhalb der ersten 30 Tage aktivieren, indem Sie die Schaltfläche "Produkt aktivieren" verwenden.

Die Produkt Aktivierung kann automatisch durchgeführt werden, wenn Sie die Internet Aktivierung durchführen oder wenn sie den Aktivierungscode von Ihrem Händler erhalten haben.

Verwaltung von wiederholten Zeichen

Sie können jetzt die Art und Weise, wie wiederholte Zeichen in Dateinamen, Dokumenten und Menüs gesprochen werden beeinflussen. Sie können bestimmen, wie viele Zeichen gesprochen werden sollen und festlegen, ab wie viel wiederholten Zeichen die Einstellung gelten soll. Sie können ein Signal festlegen, dass ertönt, wenn wiederholte Zeichen auftreten oder Sie legen fest, wie oft das Zeichen gesprochen werden soll.

Die Festlegung finden Sie in den Einstellungen zur Sprache im Dialog "Wiederholungen". Die Nutzung der Einstellung zur Wiederholung der Zeichen kann dann in jedem Sprachstil ein- oder ausgeschaltet werden.

Ziffernaussprache

Die Sprachausgabe kann jetzt Ziffern in Paaren sprechen. Ziffern in Paaren zu sprechen wird häufig verwendet, um Telefonnummern oder Datumsangaben korrekt anzusagen. So wird z.B. 1986 mit "neunzehnhundertsechsundachtzig" mit Hilfe der Ziffernpaare korrekt angesagt.

Die Aussprache von Ziffernpaaren kann für jeden Sprachstil mit der Einstellung "Ansage von Zahlen" geändert werden.

Integration von Cicero

Wenn Sie Dolphin Cicero Version 3.02 oder höher verwenden, können Sie es nun in der Systemsteuerung von Hal über eine zusätzliche Registerkarte einstellen. Hier wird der direkte Zugang zum Scannen und zu den Einstellungen von Cicero ermöglicht.

Dolphin Cicero ist eine Texterkennung (OCR), die mit einem Tastendruck gedruckte Vorlagen einscannt und vorliest.

Kurzschrift Braille Eingabe

Die Eingabe von Kurzschrift Braille ist jetzt für Englisches Braille verfügbar. Sie können jetzt sechs Tasten Ihrer Braillezeile für die Eingabe von Braille

verwenden. Die Eingabe der Tasten werden gepuffert, bis die LEERTASTE oder eine Taste der Braillezeile gedrückt wird. Der Text wird dann an die Applikation gesendet.

Diese Option aktivieren Sie mit der Option "Kurzschrift Eingabe" im Register Braille.

1.4 Tastenkombinationen

In diesem Handbuch finden Sie eine Übersicht der Tastenkombinationen.

Eine Tastenkombination ist die Bezeichnung für eine Taste oder Tastenkombination mit der Funktionen unter Hal ausgeführt werden. Alle Tastenkombinationen werden in diesem Handbuch wie folgt angegeben:

Um etwas zu tun

Drücken Sie **TASTE A + TASTE B**.

Damit ist gemeint, dass Sie Taste A drücken und festhalten, während Sie Taste B drücken.

Beispiel:

Um die Systemsteuerung von Hal zu öffnen:

Drücken Sie **LINKE STRG + LEERTASTE**.

Damit ist gemeint, dass Sie die LINKE STRG Taste gedrückt halten und dazu die LEERTASTE drücken, um die Systemsteuerung von Hal zu öffnen.

Immer wenn Sie eine Tastenkombination drücken, wird Hal darauf reagieren. An die aktive Applikation wird die Tastenkombination nicht weitergeleitet.

Die DOLPHIN TASTE wird ebenfalls in der Dokumentation erläutert. Dies ist die benutzerdefinierte DOLPHIN TASTE. Anstatt der normalen Steuertasten (UMSCHALT) oder (STRG) können auch einige andere Tasten unter Hal als Steuertaste definiert werden. Diese werden als "DOLPHIN TASTE" in der Tastaturliste geführt. Die Definition der DOLPHIN TASTE wird im Dialog "Tastenkombinationen" aus dem Menü "Konfiguration" festgelegt .

Die Standard DOLPHIN TASTE ist die CAPS-LOCK Taste.

KAPITEL 2

Installation von Hal

Dieses Kapitel beschreibt die Installation einer Einzelbenutzerlizenz. Administratoren, die Hal in einem Netzwerk oder einer Terminal Server Umgebung installieren wollen, sollten den Referenzteil des Benutzerhandbuchs lesen. Dieser ist als HTML Hilfedatei im Ordner \Help Ihrer Hal CD vorhanden.

Um Hal zu installieren, sind nur ein paar einfache Schritte erforderlich. Der Installationsassistent wird Sie durch den Installationsprozess führen. Im folgenden Abschnitt wird jede Komponente der Installation ausführlich beschrieben.

> Wenn Sie ein Komplettsystem direkt von Dolphin erhalten haben (PC und Software), ist Hal bereits installiert und bereit. Dieses Kapitel kann übersprungen werden.

2.1 Komponenten

Die einzelnen Komponenten werden der Reihe nach installiert und erfüllen eine bestimmte Rolle. Die Rolle der verschiedenen Komponenten wird in diesem Abschnitt erläutert.

2.1.1 Hal

Hal ist das Bildschirmleser-Programm. Dieses Programm stellt die Zugangswerkzeuge und die Programmoberfläche zur Verfügung, die als Eingabehilfen dienen. Dieses Programm muss installiert werden.

2.1.2 Microsoft Active Accessibility

Microsoft Active Accessibility (MSSA) ist ein System, mit dem Softwareanbieter nützliche Informationen für Bildschirmleser und andere Eingabehilfen zur Verfügung stellen können. Durch diese Informationen werden die Eingabehilfen optimiert.

Die aktuelle Version (zum Zeitpunkt der Herstellung) befindet sich auf Ihrer Dolphin Produkt-CD. Sie wird ggf. automatisch installiert, wenn Sie dieses Produkt auf einem der unterstützten Betriebssysteme installieren. Sie

werden nur zur Installation von MSAA aufgefordert, wenn Sie die benutzerspezifische Installation auswählen und die Version auf dem System älter ist als die Version auf der Dolphin Produkt-CD.

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass Sie MSAA installiert haben und die zusätzliche Funktionalität verfügbar ist. Wenn Sie MSAA nicht installieren oder Ihre Betriebssystemkonfiguration MSAA nicht unterstützt, kann dieses Produkt nicht wie beschrieben funktionieren.

MSAA wird unter folgenden Betriebssystemen nicht unterstützt:

- Nicht englischsprachige Versionen von Windows 95
- Windows NT Service Packs 1, 2, 3 und 4

2.1.3 SAM (Synthesizer Access Manager)

SAM verwaltet die automatische und intelligente Freigabe der Ausgabegeräte (Sprachsynthesizer und Braillezeilen) zwischen kompatiblen Hilfsmitteln. Dies ist eine erforderliche Komponente. SAM muss installiert sein, damit Ihre Dolphin Software ordnungsgemäß ausgeführt wird.

2.1.4 Dolphin Orpheus TTS

Die Installation der Dolphin Orpheus TTS Komponente ist optional. Dolphin Orpheus TTS ist Dolphins mehrsprachiges "Text-To-Speech" System. Es wird über die Soundkarte Ihres Computers unterstützt.

Dolphin Orpheus TTS ist kompatibel zu SAM und wird als Dolphin Entwicklung voll unterstützt. Das ist einzigartig auf dem Hilfsmittelmarkt.

> Die Installation von Dolphin Orpheus TTS bedingt nicht die bevorzugte Nutzung. Sie können zu jeder Zeit zwischen den installierten Sprachausgaben wechseln.

2.2 Von einer vorherigen Version updaten

Wenn Sie eine vorherige Version von Hal nutzen, werden Sie während der Installation gefragt, ob Sie die alte Version updaten wollen oder Hal als neue Version installieren wollen.

Wenn Sie die Software Hal als neue Version installieren, wird sie als separate Version behandelt. Die Einstellungen der alten Version werden dabei nicht automatisch übernommen.

Wenn Sie die alte Version updaten, wird sie durch die neue Version ersetzt. Dabei werden die meisten Ihrer Einstellungen automatisch übernommen. Außerdem müssen während der Update Installation nicht noch einmal die Benutzeinformationen eingegeben werden.

2.3 Einzelbenutzer Installation

Eine Einzelbenutzer Installation bezieht sich auf die Installation von Hal auf einem PC, für einen Benutzer. Hal muss mit dem Benutzerprofil des Benutzers installiert werden.

Die Einzelbenutzer Installation variiert je nach verwendetem Betriebssystem. Wenn Sie Windows 98 oder Windows ME nutzen, befolgen Sie die Instruktionen für die Installation unter Windows ME (siehe "Installation unter Windows ME" Seite 15). Wenn Sie Windows NT 4.0, Windows 2000 oder Windows XP verwenden, befolgen Sie die Instruktionen für die Installation unter Windows XP (Seite 16).

Eine Netzwerkinstallation sollte für einen Einzelbenutzer angewendet werden wenn:

- der Benutzer auf mehr als einem PC arbeitet.
- dem Benutzer kein temporäres Administratorrecht eingeräumt werden kann.
- Der Benutzer keine Schreibrechte im Ordner "Programme" oder dessen Unterordner hat, so dass keine Einstellungen gespeichert werden können.
- mehrere Benutzer mit einem entsprechenden Mehrfach-Lizenzvertrag Hal mit verschiedenen Benutzerprofilen auf dem gleichen PC nutzen wollen.

Für die Netzwerk Installation lesen Sie bitte das Referenzkapitel der Online Dokumentation.

2.3.1 Installation unter Windows ME

Um Ihre Dolphin Software zu installieren, schalten Sie zunächst den Computer ein und starten Sie dann Windows ME auf die übliche Weise.

Wenn Windows geladen wurde, legen Sie die Dolphin Installations-CD einfach in das CD-ROM-Laufwerk ein. Nach einigen Sekunden wird das Installationsprogramm automatisch gestartet. Ist dies nicht der Fall:

1. Drücken Sie die WINDOWS-TASTE (oder STRG+ESC), um das Windows-Startmenü aufzurufen.
2. Drücken Sie den entsprechenden Buchstaben, um die Funktion "Ausführen…" auszuwählen.
3. Geben Sie "x:\SETUP" ein und drücken Sie die EINGABETASTE, um das Dolphin Installationsprogramm zu starten, wobei x der Buchstabe Ihres CD-ROM-Laufwerks ist.

Nach dem Start des Installationsprogramms werden Sie aufgefordert, die Sprache des Produkts auszuwählen, das installiert werden soll. Danach werden Sie aufgefordert, die Produktversion auszuwählen ("Einzelner Benutzer" oder "Netzwerk"). Standardmäßig ist die Version "Einzelner Benutzer" ausgewählt. Wenn Sie eine Netzwerkversion installieren, folgen Sie den Anweisungen zur Netzwerkinstallation .

Als Nächstes werden in einem Begrüßungsfenster Informationen zur Verwendung des Installationsprogramms angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation aller Komponenten fertig zu stellen.

Wenn Sie das Installationsprogramm verlassen möchten, drücken Sie ESC.

Nachdem das Installationsprogramm die notwendigen Dateien kopiert hat, müssen Sie den Computer neu starten.

Bei Installationsproblemen im Zusammenhang mit der Dolphin Software lesen Sie im Abschnitt Problembehandlung nach.

2.3.2 Die Installation unter Windows XP

Für die Installation unter Windows XP sind Administratorrechte erforderlich. Administratorrechte sind erforderlich, damit Hardware- und Registrierungseinstellungen für den Videotreiber vorgenommen werden können. Die Dolphin Installation kann keine Änderungen am Videotreiber vornehmen, wenn Administratorrechte fehlen.

Für Windows NT und Windows 2000 empfehlen wir die Erstellung einer Notfall Rettungsdiskette bevor Sie mit der Dolphin Installation beginnen. Das Erstellen einer Notfall Rettungsdiskette ist genauso

wichtig, wie das Erstellen regelmäßiger Sicherungen Ihres Systems. Beides sollte zur regelmäßigen Wartung Ihres Computers gehören.

Um Hal unter Windows XP zu installieren:

1. Starten Sie Ihren Computer und Windows wie gewohnt.
2. Der Administrator muss sich anmelden und dem Benutzer der Dolphin Software temporär Administratorrechte einräumen.
3. Melden Sie sich als Benutzer an.
4. Legen Sie die Dolphin CD mit der Installation in das CD-ROM Laufwerk ein. Nach einigen Sekunden wird das Installationsprogramm automatisch gestartet.
5. Die Installation startet mit der Auswahl der Landessprache in der das Produkt installiert werden soll. Danach treffen Sie bitte die Auswahl zwischen der Installation als Einzelbenutzer bzw. als Netzwerkversion. Im Standard ist die Einzelbenutzer Version ausgewählt. Wenn Sie eine Netzwerkinstallation durchführen wollen, lesen Sie bitte die Informationen zur Netzwerk Installation .
6. Der folgende "Willkommen" Dialog gibt Ihnen Informationen zu Nutzung des Installationsprogramms. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten, um die Installation aller Komponenten abzuschließen.
7. Nachdem alle Dateien kopiert wurden und der Benutzer wieder seine vorherigen Benutzerrechte erhalten hat, führen Sie bitte die Datei "dll_reg.cmd" aus. Sie finden diese im Installationsordner von Hal. Diese Aktion wird einige Eintragungen zu Dateien in der Windows Registrierung vornehmen, um die Funktionalität sicherzustellen.
8. Starten Sie den Computer neu.
9. Falls erforderlich, muss sich der Administrator erneut anmelden, um dem Benutzer seine vorherigen Rechte wieder herzustellen.

Die Installation ist nun abgeschlossen. Melden Sie sich als Benutzer an.

Falls Sie Probleme bei der Dolphin Installation haben, lesen Sie den Abschnitt Problembehandlung .

2.4 Produkt Aktivierung

Die Programmaktivierung ist notwendig, um die Software Lizenz für Hal zu erhalten. Ohne die Hal Software Lizenz läuft das Programm nur 30 Tage.

> **WARNUNG** - bitte lesen Sie die den Endbenutzer Lizenzvertrag bevor Sie Hal aktivieren. Wenn Hal aktiviert wurde, ist kein Umtausch möglich.

Während der Programmaktivierungsprozedur können Sie zwischen "Jetzt aktivieren" oder "später erinnern" wählen.

Jetzt aktivieren

Die Produktaktivierung kann über eine Internetverbindung oder manuell erfolgen. Die Internet Aktivierung ist ein automatischer Prozess. Bei der manuellen Aktivierung muss der Aktivierungscode eingegeben werden. Der Code basiert auf dem Produktschlüssel.

Wenn Sie eine Mehrfachlizenz oder Netzwerkversion installiert haben, wählen Sie "Mehrfach Benutzerlizenz" und geben Sie den Lizenzcode ein. Den Code finden Sie auf dem Zertifikat zur Software Lizenz. Für weitere Details lesen Sie bitte das Referenzkapitel.

- Internet Aktivierung

  Über das Internet ist die Aktivierung am einfachsten, da sie automatisch abläuft. Hierbei wird ein Internetzugang erforderlich. Es wird eine Verbindung zum Dolphin Server hergestellt. Hal erhält dabei automatisch den Aktivierungscode.

- Manuelle Aktivierung

  Die manuelle Aktivierung erfordert die Eingabe des Aktivierungscodes, der auf Ihrem Produktschlüssel basiert. Der Produktschlüssel wird während der manuellen Aktivierung angezeigt.

  Um den Aktivierungscode zu erhalten, wenden Sie sich an Ihren Dolphin Vertragspartner und halten Sie den Produktschlüssel bereit. Mit dem Produktschlüssel wird Ihnen ein Aktivierungscode generiert.

Falls Sie einen Computer mit Internetzugang haben, befolgen Sie die nachfolgenden Schritte:

1. Beginnen Sie mit der manuellen Aktivierung und notieren Sie sich Ihren Produktschlüssel.

2. Legen Sie die Hal CD in das CD-ROM Laufwerk ein. Sie können dabei die UMSCHALT Taste gedrückt halten, um das automatische Starten der Installation zu verhindern.
3. Starten Sie das Programm "dol_activate.exe" von der CD. Sie finden es im Ordner "dol_auth" der CD.
4. Geben Sie nun Ihren notierten Produktschlüssel ein und wählen Sie "Jetzt aktivieren".

   Dies startet den Prozess zur Programmaktivierung. Sie werden mit dem Dolphin Server verbunden und erhalten Ihren Aktivierungscode.
5. Notieren Sie den Aktivierungscode und geben Sie ihn nach Aufforderung an Ihrem Computer ein.

Später erinnern

Falls Sie "Später erinnern" gewählt haben, werden Sie regelmäßig daran erinnert, dass die Aktivierung noch aussteht. Auch wird Ihnen mitgeteilt, wie viele Tage noch verbleiben, um die Aktivierung vorzunehmen.

Um den Aktivierungsprozess zu starten, sollten Sie Hal neu starten oder den Eintrag "Aktivieren" aus dem Hilfe Menü der Systemsteuerung von Hal wählen. Wenn der Eintrag nicht verfügbar ist, wurde Hal bereits aktiviert.

Für eine Hal Deinstallation oder Neuinstallation auf dem gleichen Computer benötigen Sie keine Neuaktivierung des Programms. Falls Sie eine weitere Lizenz benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Dolphin Vertragshändler.

Während des Aktivierungsprozesses wird nur der Produktschlüssel an Dolphin weitergegeben. Es erfolgt kein Austausch persönlicher Daten.

2.5 Einzelbenutzerlizenz deinstallieren

Die Deinstallation einer Einzelbenutzerlizenz variiert abhängig vom verwendeten Betriebssystem. Wenn Sie Windows 98 oder Windows ME nutzen, befolgen Sie die Anweisungen für Windows ME. Wenn Sie Windows NT 4.0, Windows 2000 oder Windows XP verwenden, lesen Sie bitte die Anweisungen für die Deinstallation unter Windows XP.

Bevor Sie Hal deinstallieren, muss es zuvor geschlossen werden. (siehe "Hal schließen" Seite 43).

2.5.1 Deinstallation unter Windows ME

1. Aktivieren Sie das Startmenü mit der "WINDOWS Taste" oder STRG+ESCPAPE.
2. Aktivieren Sie den Eintrag "Einstellungen" aus dem Startmenü.
3. Im Untermenü wählen Sie den Eintrag "Systemsteuerung".
4. Bestätigen Sie den Eintrag "Programme hinzufügen/entfernen.
5. Bewegen Sie sich in die Liste der installierten Programme.
6. Suchen Sie den Namen der Dolphin Software, die Sie deinstallieren möchten.
7. Bewegen Sie den Cursor zur Schaltfläche "Hinzufügen/Entfernen" und aktivieren Sie diese.

   Bei der Deinstallation werden vorherige Versionen ebenfalls erkannt. Sie können entscheiden, ob diese mit deinstalliert werden sollen.

   Wenn Sie SAM und Dolphin Orpheus TTS installiert haben, können diese Komponenten ebenfalls deinstalliert werden, falls sie nicht für andere Programme, wie z.B. Cicero, verwendet werden.

2.5.2 Deinstallation unter Windows XP

1. Melden Sie sich als Administrator an und geben Sie dem Benutzer vorübergehend Administratorrechte.
2. Melden Sie sich als Benutzer an.
3. Drücken Sie Windows Taste oder STRG+ESCPAPE, um das Startmenü zu öffnen. Wählen Sie den Befehl "Ausführen" aus dem Startmenü.
4. Geben Sie ein: `"c:\programme\dolphin\snova\dolcfgnt" -r` und drücken Sie ENTER. (Ersetzen Sie den Laufwerksbuchstaben und das Verzeichnis ggf. entsprechend Ihrer Dolphin Installation.

   Es wird eine Meldung angezeigt, die das erfolgreiche Entfernen des Dolphin Videotreibers bestätigt. Wenn Sie eine andere Meldung erhalten, haben Sie unter Umständen keine ausreichenden Rechte.
5. Wenn der Benutzer keine ausreichenden Rechte hat oder bei der Installation "dll_reg.cmd" ausgeführt werden musste, muss zur Deinstallation auch das Programm "dll_unreg.cmd" ausgeführt werden. Sie finden es im Dolphin Verzeichnis. Die Ausführung wird die Registrierung einiger Dateien aus Hal vornehmen.
6. Aktivieren Sie das Startmenü mit der WINDOWS Taste oder STRG+ESCPAPE.

7. Aktivieren Sie den Eintrag "Einstellungen" aus dem Startmenü.
8. Im Untermenü wählen Sie den Eintrag "Systemsteuerung".
9. Bestätigen Sie den Eintrag "Software".
10. Bewegen Sie sich in die Liste der installierten Programme.
11. Suchen Sie den Namen der Dolphin Software, die Sie deinstallieren möchten.
12. Bewegen Sie den Cursor zur Schaltfläche "Hinzufügen/Entfernen" und aktivieren Sie diese.

    Das Deinstallationsprogramm von Dolphin erkennt automatisch auch ältere Installationen und wird Ihnen anbieten, dieses ebenfalls zu entfernen. (Wenn Sie SAM und Dolphin Orpheus TTS installiert haben, können Sie diese Komponenten ebenfalls deinstallieren, es sei denn, sie werden von anderen Produkten, z.B. Cicero genutzt.)
13. Melden Sie sich ab und starten Sie den Rechner neu.
14. Melden Sie sich als Administrator an und geben Sie dem Benutzer die ursprünglichen Rechte zurück.

Falls Sie Windows XP mit einem anderen Darstellungsschema als "Klassisch" verwenden, kann der Aufruf der Deinstallation über die Systemsteuerung abweichen.

KAPITEL 3

Schnellstart

Dieses Kapitel gibt eine Einführung in Hal. Ziel ist es, Ihnen so schnell wie möglich die Arbeitsweise von Hal zu erklären.

Spätere Kapitel geben Ihnen detaillierte Informationen zu Hal. Unter anderem wird die komplette Menüstruktur erklärt, ist eine vollständige Tastaturliste vorhanden und werden Problemlösungstipps gegeben.

> In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass Sie Hal neu installiert haben und die Voreinstellungen von Dolphin verwenden. Wenn Sie Einstellungen verändert haben, wird das Handbuch nicht mehr vollständig Ihrem System entsprechen. Dies trifft unter Umständen auch zu, wenn Sie ein Update auf eine ältere Version vorgenommen haben. Da die meisten Einstellungen bei einem Update übernommen werden, sind diese auch in der neuen Version aktiv.

3.1 Starten von Hal

> Wichtig: Stellen Sie vor dem Start von Hal sicher, dass Sie Ihren Sprachsynthesizer bzw. Ihre Braillezeile eingeschaltet haben.

Es gibt drei Startoptionen für Hal:

Automatischer Start

Bei Bedarf kann eine Verknüpfung zu Ihrer Dolphin Software automatisch durch das Installationsprogramm in die Autostart-Programmgruppe von Windows aufgenommen werden. Dadurch wird es bei jedem Start von Windows automatisch mitgestartet. Diese Methode wird für den Start Ihrer Dolphin Software auf Einzelplatzrechnern empfohlen.

Tastenkombination

Das Installationsprogramm erstellt außerdem eine Tastenkombination für den Start von Hal. Sie können Hal unter Windows jederzeit starten, indem Sie UMSCHALT+STRG+H drücken.

Aus dem Windows-Startmenü

Sie können Hal außerdem über das Windows-Startmenü aufrufen:

1. Drücken Sie die WINDOWS-TASTE (oder STRG+ESC), um das Windows-Startmenü aufzurufen.
2. Drücken Sie P, um die Menüoption "Programme" aufzurufen.
3. Drücken Sie die NACH-UNTEN-TASTE, bis das Hal-Untermenü markiert ist.
4. Drücken Sie die NACH-RECHTS-TASTE, um das Untermenü aufzurufen, und drücken Sie dann die NACH-UNTEN-TASTE, um die Menüoption Hal zu markieren.
5. Drücken Sie schließlich die EINGABETASTE, um Hal zu starten.

Wichtig: Schalten Sie Ihren Sprachsynthesizer bzw. Ihre Braillezeile nie aus, während Hal ausgeführt wird!

Dolphin Pen Version für Hal

Wenn Sie den Dolphin Pen in der Version für Hal verwenden, erfolgt der Start automatisch, wenn Sie den Pen in einen USB Port einstecken. Beim Einstecken hören Sie eine Signal. Der Pen wurde erkannt. Hal wird automatisch starten.

Wenn der Pen beim Windows Start schon eingesteckt ist, wird Hal automatisch gestartet.

Halten Sie die **LINKE UMSCHALT Taste** gedrückt, um zu verhindern, dass beim Einstecken des Pens die Software automatisch startet.

3.2 Hal Systemsteuerung

Die Registerkarte **Systemsteuerung** ist in diesem Handbuch die Bezeichnung für das Dialogfeld, das alle Einstellungen für Hal enthält. Es gibt zwei Möglichkeiten die Systemsteuerung von Hal zu öffnen, wenn sie nicht geöffnet ist oder nicht den Fokus enthält.

Um die Systemsteuerung zu öffnen,

Drücken Sie **LINKE STRG + LEERTASTE**.

oder klicken Sie mit der Maus auf den Eintrag in der Taskleiste.

Wenn die Systemsteuerung bereits geöffnet ist, können Sie mit ALT + TAB oder LINKE STRG + LEERTASTE wechseln.

Es gibt ein zusätzliches Format der Hal Systemsteuerung, auf das über die Tastatur zugegriffen werden kann. Das Popup Menü der Systemsteuerung listet alle Menü Optionen in einfacher Art auf, so dass Sie gut navigieren können.

Zum Öffnen des Popup Menüs der Systemsteuerung:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + LEERTASTE**.

Im Standard ist die DOLPHIN TASTE die CAPS LOCK Taste.

Die Systemsteuerung beinhaltet alle Einstellungen für Hal in einem Menü System. Zusätzlich können die meisten Einstellungen über Registerkarten des Hauptfensters erreicht werden.

Um die Systemsteuerung zu verlassen, minimieren Sie das Fenster. Wenn Sie die Systemsteuerung verlassen, ist Hal weiterhin aktiviert. Wenn Sie wissen wollen, wie Sie Hal schließen, lesen Sie bitte den Abschnitt Hal schließen.

Tipp
Um zu vermeiden, dass die Systemsteuerung als Eintrag in der Taskleiste erscheint, aktivieren Sie die Einstellung "Ausblenden, wenn minimiert" aus dem Menü "Konfiguration", "Systemsteuerung". Natürlich können Sie mit ALT + TAB zur Systemsteuerung wechseln, wenn sie geöffnet ist.

Bitte verwechseln Sie die Systemsteuerung von Hal nicht mit der **Windows Systemsteuerung,** die sie aus dem Startmenü erreichen.

3.2.1 Ansicht der Systemsteuerung

Die Systemsteuerung beinhaltet eine Menüleiste und einige Registerkarten. Die Menüleiste von Hal gibt Zugang zu allen Einstellungen, während die Registerkarten die am häufigsten genutzten Funktionen zur Einstellung bereithalten.

Um zwischen den verschiedenen Registerkarten zu wechseln:

Drücken Sie **STRG + TAB**.

Alle Registerkarten haben das gleiche Erscheinungsbild. Im Hauptteil der Registerkarte finden Sie die gebräuchlichsten Einstellungen. Auf der rechten Seite gibt es eine Reihe von Schaltflächen, die Sie für weitere Einstellungen nutzen können.

Das Menü enthält ebenfalls alle Einstellungen, die es in den Registerkarten gibt. Außerdem enthält dieses Menü noch einige zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten. Das Menü wird mit der ALT Taste aktiviert Dies setzt den Fokus auf den ersten Menüpunkt der Menüleiste. Um zwischen den Menüeinträgen zu wechseln, nutzen Sie CURSOR LINKS und CURSOR RECHTS. Um das gewünschte Menü zu öffnen, drücken Sie ENTER oder CURSOR AB.

Tipp
Sie können die Oberfläche der Systemsteuerung anpassen. Die Oberfläche der Systemsteuerung ändern Sie über den Dialog "Systemsteuerung" aus dem Menü "Konfiguration".

Alle Optionen der Systemsteuerung werden in einem späteren Kapitel behandelt.

Registerkarte Sprache

Die Registerkarte **"Sprache"** bietet einen einfachen und schnellen Zugriff auf die gebräuchlichsten Einstellungen für die Sprachsteuerung. Dies ist eine gute Hilfe, wenn Sie mit Hal anfangen zu arbeiten.

Die Registerkarte Sprache enthält folgende Einstellungen:

Sprache einschalten.

Mit dieser Option können Sie die Sprache an- oder ausschalten.

Ausführlichkeit.

Die Ausführlichkeitsschemata steuern die Ansagen der Sprachausgabe mit Hal in Bezug auf das aktive Element. Je höher die Ausführlichkeitsstufe desto mehr Informationen werden über das aktuelle Element gesprochen. Passen Sie die Ausführlichkeit Ihren Bedürfnissen an.

Sprungmarken aktivieren.

Diese Einstellung schaltet alle Sprungmarken ein oder aus. Der Zweck der Sprungmarken wird vom Map Autor festgelegt und sollte in der Dokumentation der Map Datei beschrieben sein.

Lautstärke.

Mit dieser Funktion können Sie die Lautstärke Ihrer Sprachausgabe steuern.

Geschwindigkeit.

Damit können Sie die Geschwindigkeit der Sprachausgabe verändern.

Registerkarte Braille

Die Registerkarte **"Braille"** bietet einen einfachen und schnellen Zugriff auf die gebräuchlichsten Einstellungen um die Braille Eigenschaften zu modifizieren. Dies ist eine gute Hilfe, wenn Sie mit Hal anfangen zu arbeiten.

In der Registerkarte Braille können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

Braille-Ausgabe aktivieren.

Diese Einstellung schaltet die Darstellung auf der Braillezeile an oder aus.

Cursor anzeigen.

Diese Option legt fest, ob der Cursor auf der Braillezeile sichtbar ist oder nicht.

Braille (Kurzschrift)

Mit dieser Funktion kann zwischen Computerbraille und Kurzschrift umgeschaltet werden. Braille Tabellen werden im Dialogfeld "Braille Vorgaben" eingestellt. Die Einstellung ist über das Menü "Braille", "Einstellungen" erreichbar. Wenn das Kontrollfeld "Kurzschrift" nicht aktiviert wurde, wird die Brailletabelle für Computerbraille verwendet.

Zeichenattribute.

Mit Auswahl dieser Option werden die erweiterten Zeichen auf der Braillezeile markiert. Sie können wählen, welche **Zeichenattribute** im Dialog verfügbar sind, z.B. fett, unterstrichen, kursiv.

Braille-Fixbereiche.

Diese Option schaltet die Braille-Fixbereiche an oder ab. Die Fixbereiche für die Braillezeile werden vom Autor der Map Datei festgelegt und sollten in der Programm Dokumentation zur Map Datei abgelegt sein.

Eingabe über Brailletasten.

Mit dieser Einstellung können Sie Braille über die Tasten der Braillezeile eingeben. Beachten Sie, dass diese Option nicht für alle Braillezeilen verfügbar ist.

Physischer Modus.

Diese Einstellung schaltet zwischen Physischem Modus und logischem Modus um. Der physische Modus gibt die Anordnung der Elemente wie am Bildschirm dargestellt wieder. Der logische Modus zeigt den logischen Zusammenhang zwischen Text und Fokus. Dies entspricht der Sprachausgabe.

Verfolgung

Wenn die Verfolgung aktiviert ist, folgt die Braillezeile dem Fokus. Wenn die Verfolgung abgeschaltet ist, wird die Braillezeile dem Fokus nicht folgen. Sie müssen die Anzeige dann manuell bewegen.

Ausführlichkeit.

Die Ausführlichkeitsschemata steuern die Ansagen der Sprachausgabe mit Hal in Bezug auf das aktive Element. Je höher die Ausführlichkeitsstufe desto mehr Informationen werden über das aktuelle Element gesprochen. Passen Sie die Ausführlichkeit Ihren Bedürfnissen an.

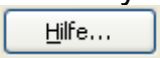
Scrollen.

Diese Einstellung definiert, um wie viele Zeichen die Braillezeile scrollt, wenn die Taste **VORWÄRTS** oder **RÜCKWÄRTS** gedrückt wird. Im Standard wird die Anzeige um die volle Anzahl der Module gerollt.

Cicero Registerkarte

Benutzer von Cicero Version 3.02 oder höher finden zusätzlich eine Registerkarte Cicero. Das Register hält einige wichtige Einstellungen zu den OCR Funktionen vor. Wenn Sie die Schaltfläche "Scannen" betätigen, wird Cicero gestartet und das aktuelle Dokument automatisch eingelesen.

3.2.2 Hilfe für Steuerelemente

Jedes Dialogfeld in der Systemsteuerung enthält eine **Hilfeschaltfläche** 

. Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, wird die Onlineversion dieses Handbuchs mit Informationen zum betreffenden Dialogfeld aufgerufen.

Sie können auch Hilfeinformationen zu den einzelnen Optionen aufrufen, indem Sie mit der TABULATORTASTE zum entsprechenden Steuerelement navigieren und dann **F1**drücken, oder – in einigen Dialogen – mit der Maus in der Titelleiste auf die **Fragezeichen-Schaltfläche** und dann auf das Steuerelement klicken. Dies wird als kontextbezogene Hilfe bezeichnet.

3.2.3 Ändern von Einstellungen

Wenn Sie die Feineinstellung an ihrem Zugangssystem vornehmen, um es Ihren individuellen Anforderungen anzupassen, können Sie die Systemsteuerung geöffnet lassen. Ändern Sie einfach die betreffende Einstellung, klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen und kehren Sie über ALT+TAB zur Anwendung zurück. Die Einstellungen werden sofort wirksam, nachdem Sie auf die Schaltfläche Übernehmen geklickt haben. Mit ALT+TAB können Sie zwischen der Systemsteuerung und Ihrer Anwendung wechseln.

Wenn Sie eine Einstellung über eine Tastenkombination ändern, wird die Einstellung in der Systemsteuerung sofort aktualisiert, wenn das entsprechende Dialogfeld geöffnet ist. Änderungen über Tastenkombinationen haben immer Vorrang gegenüber Änderungen, die in einem Dialogfeld vorgenommen werden. Bei Verwendung einer Tastenkombination wird die entsprechende Einstellung geändert und sofort übernommen.

3.2.4 Problembehandlung mit Vordergrundfenstern.

Microsoft hat mit Windows ME, Windows 2000 und Windows XP eine neue Behandlung der Fenster eingeführt, die verhindert, dass Dialogfenster (PopUps) in den Vordergrund verschoben werden. Obwohl diese Behandlung für die Systemsteuerung umgangen wurde, kann es passieren, dass beim Öffnen der Systemsteuerung diese nicht im Vordergrund erscheint. In den meisten Fällen geschieht dies, wenn das Startmenü geöffnet ist.

In diesem Fall wird die Systemsteuerung zwar geöffnet, aber nicht im Vordergrund präsentiert. Schießen Sie alle Menüs und drücken Sie ALT + TAB, um die Systemsteuerung anzuzeigen.

Tipp
Dieses Verhalten kann auch in anderen Applikationen auftreten. Wenn Sie meinen, dass ein Fenster geöffnet wurde ohne in den Vordergrund zu gelangen, drücken Sie ALT + ESCPAPE, um zwischen den Fenstern zu wechseln.

3.3 Konfigurieren von Hal

Viele Einstellungen können in der Systemsteuerung vorgenommen werden. Die folgenden Erläuterungen erklären die wichtigsten Einstellungen von Hal über vordefinierte Tasten.

Wenn Sie mit den Tastenkombinationen vertraut sind, werden Sie schnell eine geeignete Methode finden, Änderungen in Hal vorzunehmen.

3.3.1 Sprache Einstellungen

Die Sprachausgabe wird automatisch aktiviert, wenn Sie Ihre Windows Applikation verwenden.

Es gibt einige grundlegende Sprachbefehle für den Start mit Hal. Diese können mit den folgenden Tasten aktiviert werden.

Um die Sprache ein- oder auszuschalten

Drücken Sie **LINKE STRG + 0**

Um die Lautstärke zu erhöhen,

Drücken Sie **N.A.**

Um die Lautstärke zu verringern

Drücken Sie **N.A.**

Die Lautstärke wird mit jedem Tastendruck um eine Stufe geändert. Dies ist eine Software gesteuerte Lautstärkenveränderung. Viele Computer haben eine Lautstärkeneinstellung, die ebenfalls die Lautstärke der Sprachausgabe beeinflusst. Wenn die Sprachausgabe zu laut oder zu leise ist, überprüfen Sie die Lautstärkeneinstellung der Lautsprecher, des Sprachausgabesyntesizers oder des Computer Monitors.

Um die Geschwindigkeit zu erhöhen

Drücken Sie **LINKE STRG + ß**

Um die Geschwindigkeit zu verringern:

Drücken Sie **LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + ß**

Um die Sprachausgabe stumm zu schalten

Drücken Sie **LINKE STRG**

Beim Stummschalten der Sprachausgabe wird die Sprache sofort abgeschaltet, bis es etwas neues anzusagen gibt.

Wenn Sie einen multilingualen Synthesizer besitzen, können Sie schnell zwischen den Sprachen wechseln.

Um die Sprache zu wechseln

Drücken Sie **LINKE STRG + KOMMA**

Es gibt einige weitere Kommandos, um die Feineinstellungen des Synthesizers zu verändern. Diese sind im Kapitel "Hal anwenden" beschrieben.

Synthesizer wechseln

Wenn Sie mehr als einen Sprachsynthesizer installiert haben, können Sie schnell zu einem anderen wechseln.

Um den Synthesizer zu wechseln

Drücken Sie **LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + Ü**.

3.3.2 Ausführlichkeit einstellen

Wenn Sie zuviel oder zuwenig Information mit der Sprache bekommen, wechseln Sie die Ausführlichkeitsstufe zwischen wenig, mittel oder hoch. Die Stufe "hoch" wird für Computereinsteiger empfohlen. Die Stufe "mittel" können Benutzer wählen, die bereits Erfahrung mit den Programmen haben.

Um die Ausführlichkeitsstufe einzustellen

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE+ ß**.

Die Menge an Information, die auf der Braillezeile präsentiert wird, kann auf die gleiche Weise eingestellt werden.

Um die Ausführlichkeit für die Braillezeile einzustellen

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + ß**.

Im Standard ist die DOLPHIN TASTE die CAPS LOCK Taste.

3.4 Mit Vergrößerungseinstellungen arbeiten

Hal hält eine Reihe von erweiterten Optionen vor, die Ihnen bei der Arbeit mit der Vergrößerung helfen kann. Zur Verfügung stehen Bildglättung, Farbwechsler, Fokusmarkierung, Schwenken, Zeilenleser, und der Überblicksmodus In diesem Abschnitt werden die Funktionen erläutert.

3.4.1 Fokusmarkierung

Die Funktion Fokusmarkierung zeigt Ihnen schnell die jeweils aktive Cursorposition. Sie können aus einer Reihe von verschiedenen Hervorhebungsvarianten und Farben für die verschiedenen Cursortypen wählen.

Nutzen Sie das Dialogfeld "Fokusmarkierung", um festzulegen, welchen Cursor Sie hervorheben wollen und wählen anschließend die Art und Farbe aus.

Das Dialogfeld hat verschiedene Register für die unterschiedlichen Cursortypen. Diese beinhalten den Mauscursor, Schreibmarke, und andere Cursortypen.

Jede Registerkarte erlaubt die Einstellung der Hervorhebungsart mit einer Reihe verschiedener Möglichkeiten und Farben. Jede wird über eine Ausklappliste ausgewählt.

3.5 Arbeiten mit der Sprache

Hal beinhaltet eine Vielzahl von erweiterten Sprachoptionen, die Ihnen bei der Arbeit helfen können. Die Funktionen reichen von Ansagen, die sprechen, wenn Sie schreiben, Tasten, um den vorherigen Text zu lesen oder das ganze Dokument lesen. Alle Funktionen werden im nächsten Abschnitt erläutert.

3.5.1 Sprechen während Sie schreiben

Wenn Sie mit Hal schreiben, wird jedes Zeichen von der Sprachausgabe ausgegeben. Wenn Sie noch unsicher im Umgang mit der Tastatur sind, ist dies die empfohlene Einstellung. Hal bietet jedoch mehr Funktionen als das Zeichenecho.

Es gibt vier verschiedene Einstellungen:

- **Zeichen** - jedes Zeichen wird gesprochen.
- **Wörter** - jedes Wort wird gesprochen.
- **Zeichen und Wörter** - jedes Zeichen und jedes Wort wird gesprochen.
- **kein** - es erfolgt keine Ansage.

Je mehr Erfahrung Sie beim Tippen haben, umso weniger wollen Sie vielleicht das Zeichen- oder Wortecho nutzen. Insbesondere wenn Sie schnell schreiben, wird die Sprachausgabe mit der Eingabegeschwindigkeit nicht mithalten können. In diesem Fall ändern Sie das Echo auf "Wörter", so dass nur jedes Wort gesprochen wird.

Um zwischen den Varianten zu wechseln:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + Ö**.

Im Standard ist die DOLPHIN TASTE die CAPS LOCK Taste.

3.5.2 Tasten für die Sprachausgabe

Hal bietet eine Anzahl Funktionen, um den Text des Bildschirm lesen zu lassen. Tasten, die Text vom Bildschirm lesen lassen, werden als **Sprechtasten** bezeichnet.

Sprechtasten werden in der Regel zur Wiederholung der letzten Ansage oder zur Ansage des aktuellen Elements, Cursors oder Zeile genutzt.

Funktion	Tastendruck
aktuelles Zeichen lesen	NUMMERNBLOCK 4
aktuelles Wort lesen	NUMMERNBLOCK 5
aktuelle Zeile lesen	NUMMERNBLOCK 6
Fokus lesen	NUMMERNBLOCK 0

3.5.3 Vorlesemodus

Eine wichtige Funktion ist der "Vorlesemodus" Funktion. Dieser Befehl erlaubt es Ihnen sich zurückzulehnen und der Sprachausgabe beim Vorlesen zuzuhören.

Um das Vorlesen zu starten oder zu stoppen:

Drücken Sie **NUMMERNBLOCK PLUS**.

In einem Eingabefeld können Sie nach dem Stoppen des Vorlesens mit dem Cursor an dieser Stelle navigieren. Der Cursor wird beim Lesen mitgeführt, was eine Korrektur erleichtert. Um das Vorlesen fortzusetzen, drücken Sie erneut NUMMERNBLOCK PLUS. Beim Vorlesemodus wird das zu lesende Wort hervorgehoben.

Die Funktion Vorlesemodus ist nicht nur zum Lesen von Texten geeignet. Sie kann in Menüs, Dialogfeldern, Registerkarten und sogar in Bereichen, in denen es keinen Cursor gibt, wie in Web Seiten oder in der Windows Hilfe verwendet werden.

3.5.4 Mehr Informationen bekommen

Hal kann Ihnen zusätzliche Informationen über den Text, den Sie schreiben oder die Windows Elemente geben, die Sie nutzen. So können z.B. kann das Wort mit Schriftart, Farbe und Format gesprochen werden.

Benutzen Sie dazu die zuvor beschriebenen Tastenkombinationen für die Sprache mehrmals. Mit dem zweiten Tastendruck zum "Wort lesen" wird die Sprache das Wort buchstabieren, während das dreifache Drücken der Taste das aktuelle Wort phonetisch buchstabiert.

Wiederholtes Aufrufen der Funktion "Zeichen lesen" wird ebenfalls verschiedene Ansagen hervorbringen. Wenn Sie die Funktion einmal ausführen, wird die Sprache das aktuelle Zeichen sprechen, eine zweifache Ausführung wird das Zeichen phonetisch sprechen, während der dritte Tastendruck die Attribute, Schriftart- und Größe sowie das Format ansagt. Der vierte Tastendruck für die Funktion "Zeichen lesen" sagt den Unicode Zeichenwert des aktuellen Zeichens an.

Hinweis: Wenn Sie lediglich den letzten Befehl wiederholen wollen, drücken Sie zuvor eine Steuertaste, z.B. LINKE STRG, um die Funktion erneut zu starten.

Um mehr Informationen rund um Windows zu erhalten, sind zwei Tasten sinnvoll. Viele Applikationen haben ihre eigenen Kennbuchstaben, z.B. "D" für "Datei" oder "B" für "Bearbeiten". Kennbuchstaben werden häufig in Menüs genutzt und mit einem unterstrichenen Buchstaben gekennzeichnet.

Um den aktuellen Kennbuchstaben sprechen zu lassen:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK KOMMA**.

Für die Ansage der aktuellen Position gibt es eine Taste, die Ihnen die Frage "Wo bin ich" beantwortet. Die Funktion sagt den aktuellen Fenstertitel, den aktuellen Bereich sowie die Cursorposition an.

Um die Funktion "Wo bin ich" zu aktivieren:

Drücken Sie **NUMMERNBLOCK 7**.

Die folgende Liste gibt Ihnen eine Überblick zu den am häufigsten genutzten Funktionen.

Funktion	Tastendruck
Lese bis Cursor	LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 1
Lese ab Cursor	LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 2

Lese Auswahl	NUMMERNBLOCK 1
Lese Statuszeile	NUMMERNBLOCK 2
Lese Uhrzeit und Datum	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK Schrägstrich

3.5.5 erweiterte Einstellungen zur Sprache

Hier finden Sie die Beschreibung für die erweiterten Einstellungen zur Sprachausgabe, die im Register "Sprache" und im Menü "Sprache" erscheinen.

- **Tasten** erlaubt das Ändern des Tastenechos von automatisch zu manuell. Wenn die Option aktiviert ist, können Sie selbst festlegen, wie Hal reagiert, wenn bestimmte Tasten der Tastatur gedrückt werden. So können Sie z.B. festlegen, wie Hal die Navigationstasten und Funktionstasten sprechen soll. Die Sprache wird jede Änderung auf dem Bildschirm sprechen.
- **Sprachstile** erlauben die Kontrolle über die Menge und Art der Ansagen, wie z.B. die Satzzeichen oder die Aussprache von Zahlen. Sie können außerdem festlegen, wie Farben, Schriftarten- und Größen, Überschriften und andere Formate gesprochen werden sollen.
- **Zeichenecho** erlaubt Ihnen die Einstellung der Ansage bei Eingabe auf der Tastatur (siehe vorherigen Abschnitt).
- **Ausführlichkeitschemata** beinhalten die Möglichkeit die Menge an gesprochener Information für Windows Elemente einzustellen.
- **Stimme und Sprache** Diese Einstellungen legen den Synthesizer und Stimme fest, die mit Hal genutzt werden.
- **Benutzerdefinierte Stimmen** können über die Änderung der vorhandenen Stimmeneinstellungen selbst erzeugt werden.
- **Sprungmarken aktivieren** lässt das Ein- und Abschalten individueller Sprungmarken zu. Sprungmarken werden für jede Applikation einzeln eingestellt und in der Dokumentation zur Applikation vermerkt.

3.6 Mit der Braillezeile arbeiten

Hal unterstützt eine Vielzahl an Braillezeilen Braillezeilen können unabhängig oder mit der Sprachausgabe zusammen arbeiten.

Die Braillezeile zeigt die aktuelle Zeile und folgt dem Fokus automatisch. Die Tasten der Braillezeile werden zur Navigation, zum Einstellen sowie zur Simulation der PC Tastatur genutzt.

Kompatible Braillezeilen bieten Unterstützung für:

1. Cursor Routing

   Hierbei kann der Cursor mit den Routingtasten an die gewünschte Stelle verschoben werden. Das ist sinnvoll, wenn Sie einen Link auf eine Webseite anklicken wollen.

2. Navigation

   Unter Windows mit der Braillezeile navigieren. Navigieren Sie unabhängig von Sprache und Cursor, indem Sie die Lesetasten der Braillezeile auf, ab, vorwärts und rückwärts nutzen. Die Anzahl der Zeichen, um die das Lesefenster der Braillezeile nach links oder rechts verschoben werden soll, kann in den Braille Einstellungen der Systemsteuerung festgelegt werden.

3. Übersetzung

   Hal unterstützt Computer Braille (Basisbraille), Vollschrift und Kurzschrift. Hal bietet Braille Unterstützung für andere Landessprachen.

4. Tasten

Die Tasten der Braillezeile können unter Hal so eingestellt werden, dass sie mehr als die bloße Navigation beherrschen.

5. Statusanzeige

   Schriftart, Format, Farbe und Element Informationen können grundsätzlich in den Statusmodulen der Braillezeile gezeigt werden. Wenn Ihre Braillezeile keine Statusmodule hat, kann ein Bereich für die Information reserviert werden.

6. Logischer Modus

   Dieser Braillemodus zeigt Informationen zum aktiven Element zusammen mit dem Fokus in einer Zeile an. So wird z.B. der Dialog "Schließen" unter MS Word so dargestellt:

   "Wollen Sie die Änderungen im Dokument speichern?" "Ja" Schalter.

7. Physischer Modus

   Dieser Modus zeigt den Inhalt der aktuellen Bildschirmzeile wie am Bildschirm. So wird z.B. der Dialog "Schließen" unter MS Word so dargestellt:

   "Ja" "Nein" "Abbrechen"

   Dieser Modus ist hilfreich, um die Formatierung des Bildschirmaufbaus zu erkennen.

8. Brailleeingabe

   Einige Braillezeilen haben sechs oder acht zusätzliche Tasten, über die eine Brailleeingabe, wie auf einer Braille Schreibmaschine möglich ist. Diese Tasten können genutzt werden, um die PC Tastatur zu simulieren.

Für detaillierte Informationen über die Braillezeile mit Braille Navigation, Zeilenumbruch, logischem und physikalischem Modus, etc lesen Sie bitte die Online Hilfe von Hal.

3.7 Virtueller Fokus

Der Fokus, der in Ihrem Programm angezeigt wird, hat die Bezeichnung Live-Fokus. Es kann ein blinkender senkrechter Balken, ein hervorgehobener oder gepunkteter Rahmen sein, der vom aktiven Programm gesetzt wird. Hal verfolgt diesen Cursor, wenn er sich bewegt.

In einigen Fällen wird jedoch kein Live-Fokus angezeigt. In Webseiten oder in der Statuszeile kann kein Live-Fokus angezeigt werden. In diesen Fällen können Sie den virtuellen Fokus verwenden.

Nutzen Sie den virtuellen Fokus um:

- im Internet zu surfen.
- Links zu aktivieren und Formulare auszufüllen.
- das Dokumentfenster zu rollen, während Sie lesen.
- Mausaktionen durchzuführen, wie linker Klick, rechter Klick und Drag & Drop Funktionen.
- schnell zwischen Objekten zu navigieren, die nicht mit der Tastatur erreichbar sind.
- den gesamten Bildschirm auszulesen.
- Text zu suchen und an die Stelle zu springen.
- eine Position abzuspeichern und diese Stelle schnell wieder zu finden.

Der Modus "virtueller Fokus" hält einige Tasten für verschiedene Funktionen vor. Hier sind einige davon.

Funktion	Taste
Virtueller Fokus an aus	NUMMERNBLOCK MINUS
Automatischer virtueller Fokus an aus	LINKE STRG + 4
virtuellen Fokus zum Live-Fokus ziehen	NUMMERNBLOCK STERN
Zum Aktivieren drücken Sie	LEERTASTE
Zum vorherigen, nächsten Zeichen springen	CURSOR LINKS / RECHTS
Zur vorherigen / nächsten Zeile	CURSOR AUF / AB

Zum Zeilenanfang	POS1
Zum Zeilenende	ENDE
Zum nächsten Objekt	TAB
Zum vorherigen Objekt	LINKE UMSCHALT + TAB
Zum Anfang springen	LINKE STRG + POS1
Zum Ende springen	LINKE STRG + ENDE

Wie aus der Tabelle ersichtlich, sind viele der Tasten zur Navigation mit denen im Live-Fokus Modus identisch. Damit ist ein fließender Übergang zwischen den Modi gewährleistet.

Der virtuelle Fokus Modus wird in kommenden Abschnitten noch detaillierter erläutert.

3.8 Dolphin Listenwerkzeug

Das Dolphin Listenwerkzeug ist ein Dialogfeld mit einer Reihe von Objekten. Die Objekte können sortiert angezeigt werden. Jedem Objekt kann eine Aktion zugeordnet werden, z.B. kann für einen Link in einer Linkliste ein linker oder rechter Mausklick ausgeführt werden.

Die folgende Liste ist vordefiniert:

Linkliste

Die Linkliste bietet eine Liste aller auf der aktuellen Seiten gefundenen Links

Um die Linkliste zu öffnen

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + 1**.

Liste der Überschriften

Die Liste der Überschriften enthält alle Überschriften der aktuellen Seite.

Um die Überschriftenliste zu öffnen

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + 2**.

Rahmenliste

Die Liste der Rahmen ist nur im Internet Explorer und in einigen HTML Fenstern verfügbar. Sie zeigt eine Liste aller gefundenen Rahmen der Seite.

Um die Rahmenliste zu öffnen

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + 3**.

Liste der Einträge im Infobereich

Die Einträge im Infobereich wird aus den Symbolen des Infobereichs (System Tray) zusammengestellt. Wenn die Taskleiste versteckt ist, wird die Liste den Eintrag "nicht gefunden" anzeigen.

Um die Liste mit Einträgen des Infobereichs zu öffnen

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + 4**.

Benutzerdefinierte Liste

Zusätzlich zu den vorgegebenen Listen können mittels MAP Dateien auch eigene Listen erstellt werden. In diesem Fall werden die Applikationsbemerkungen der MAP Datei die nötige Information bereitstellen.

3.9 Tastenkombinationen nutzen

Immer wenn Sie eine Kurztaste drücken, wird Hal darauf reagieren. An die aktive Applikation wird die Kurztaste nicht weitergeleitet. In einigen Fällen wird die Taste für Hal mit denen Ihrer Applikation kollidieren. Für diese Fälle gibt mehrere Problemlösungen.

Tasten an- oder ausschalten.

Sie können die Tasten für Hal bis auf die zum Einschalten der Tasten deaktivieren. Wenn Sie die Tasten deaktivieren, werden alle Tastendrücke an das Programm weitergegeben.

Um die Tasten für Hal abzuschalten

Drücken Sie **LINKE STRG + 8**.

Wenn Sie eingeschaltet sind (Standard) werden sie abgeschaltet. Wenn die Tasten deaktiviert sind, werden sie mit der Taste wieder aktiviert. Dies beschreibt wie eine **Umschalttaste** funktioniert, eben wie ein Schalter, der eine Option ein- oder ausschaltet.

Die Tasten vorübergehend abschalten

Diese Funktion hat die gleiche Aufgabe, wie das Abschalten der Tasten, jedoch wird nur der nächste Tastendruck an die Applikation weitergegeben, danach sind die Tasten wieder aktiviert. Diese Funktion erlaubt das Durchreichen der nächsten Taste an das aktive Programm.

Um die nächste Taste an die Applikation durchzureichen:

Drücken Sie **LINKE STRG + 7**.

Der darauf folgende Tastendruck wird an das aktive Programm durchgegeben, danach sind die Tasten wieder aktiv.

Tastenkombinationen ändern.

Sie können aber auch die Tastenzuordnung für Hal ändern. Sie können Tastenzuweisungen löschen oder ändern. Tastenzuweisungen werden im Dialogfeld "Tastenkombinationen" aus dem Menüeintrag "Konfiguration" vorgenommen.

3.10 Tastenbeschreibungsmodus

Der Zweck des Tastenbeschreibungsmodus ist, Informationen über die gedrückte Taste zu vermitteln. In diesem Modus sind die Anschläge für die Anwendung nicht sichtbar. In diesem Modus können Sie etwas über die Tastenkombinationen von Hal und die allgemeine Anordnung der Tastatur erfahren.

So rufen Sie den Tastenbeschreibungsmodus auf:

Drücken Sie die **DOLPHIN TASTE + BINDESTRICH**.

Standardmäßig ist als **DOLPHIN TASTE** die **FESTSTELLTASTE** eingestellt.

Wenn eine Tastenkombination von Hal gedrückt wird, teilt Ihnen der Tastenbeschreibungsmodus den Namen der Tastenkombination, die Kategorie, zu der sie gehört, und die gedrückte Tastenkombination mit. Wenn Sie sich im Tastenbeschreibungsmodus befinden und beispielsweise **STRG LINKS + LEERTASTE** drücken, wird Ihnen mitgeteilt "Systemsteuerung öffnen, Aktion, STRG LINKS LEERTASTE".

Der Tastenbeschreibungsmodus kann auch in aderen Modi von Hal aktiviert werden.

3.11 Hal schließen

Hal muss im Normalfall nicht geschlossen werden, da es automatisch von Windows beendet wird. Falls Sie Hal schließen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE, um die Systemsteuerung zu öffnen.
2. Drücken Sie ALT+F4, um Hal zu schließen.
3. Sie müssen diesen Vorgang anschließend in einem Dialogfeld bestätigen. Drücken Sie ENTER, um Hal zu schließen oder ESCPAPE, um den Vorgang abzubrechen.

Alternativ wählen Sie den Befehl **Hal beenden** aus dem Menü **Datei** in der Systemsteuerung.

Wenn Sie SAM ebenfalls beenden wollen,

konfigurieren Sie Hal so, dass SAM automatisch geschlossen wird, wenn Hal beendet wird. Wenn dies jedoch nicht der Fall ist, gehen Sie folgendermaßen vor, um SAM zu schließen.

1. Aktivieren Sie das Startmenü mit der "WINDOWS Taste" oder STRG+ESCPAPE.
2. Drücken Sie "P", um den Eintrag Programme zu aktivieren.
3. Drücken Sie "S", um zum ersten Eintrag im Menü "Programme" zu springen.

   Bewegen Sie den Cursor auf den Eintrag "SAM".
4. Drücken Sie CURSOR RECHTS, um den Eintrag zu öffnen.
5. Bewegen Sie den Cursor auf den Eintrag "SAM beenden" und bestätigen Sie mit ENTER.

Der Dolphin Pen Version für Hal.

Wenn Sie den Dolphin Pen für Hal verwenden, wird automatisch versucht, den Dolphin Pen abzumelden. Die Aktion ist nicht immer erfolgreich. Die erfolgreiche Abmeldung wird durch einen Ton signalisiert.

Wenn die Aktion nicht erfolgreich war, müssen Sie den Dolphin Pen manuell über den Dialog "Hardware sicher entfernen" bei Windows abmelden.

3.12 Zusammenfassung der Tasten

Im Kapitel "Start" wurden einige Tasten dokumentiert. Diese Tasten sind in einer Tabelle zusammengefasst.

Bitte lesen Sie die Online Hilfe, um eine vollständige Liste aller Tasten zu erhalten.

Hinweis: Hal hält verschiedene Variationen von Tastaturbelegungen bereit. Die Standard Tastaturbelegung basiert auf dem Nummernblock. Diese Tasten wurden in diesem Kapitel beschrieben. Für Notebook Benutzer wird eine geänderte Tastaturbelegung angeboten. In der Zusammenfassung der Tastenbelegung werden diese ebenfalls beschrieben.

Aktionstasten:

Funktion	Nummernblock Taste	Funktionstaste
Systemsteuerung öffnen	LINKE STRG + LEERTASTE	LINKE STRG + LEERTASTE
Menü der Systemsteuerung öffnen	DOLPHIN TASTE + LEERTASTE	DOLPHIN TASTE + LEERTASTE
Systemsteuerung Kontexthilfe	F1	F1
Tasten ein / ausschalten	LINKE STRG + 8	LINKE STRG + 8
Nächste Taste durchreichen	LINKE STRG + 7	LINKE STRG + 7
Modus Tastenbeschreibung ein / ausschalten	DOLPHIN TASTE + Bindestrich	DOLPHIN TASTE + Bindestrich

Tasten zur Sprachsteuerung

Funktion	Nummernblock Taste	Funktionstaste
Sprache ein / ausschalten	LINKE STRG + 0	LINKE STRG + 0
Lautstärke erhöhen	N.A.	N.A.
Lautstärke verringern	N.A.	N.A.
Geschwindigkeit erhöhen	LINKE STRG + ß	LINKE STRG + ß
Geschwindigkeit verringern	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + ß	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + ß
Sprache stumm schalten	LINKE STRG	LINKE STRG
Sprache wechseln (multilingualer Synthesizer)	LINKE STRG + KOMMA	LINKE STRG + KOMMA
Synthesizer wechseln	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + Ü	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + Ü
Zwischen den Modi des Zeichenechos wechseln	DOLPHIN TASTE + Ö	DOLPHIN TASTE + Ö

Tasten für die Ausführlichkeitseinstellung

Funktion	Nummernblock Taste	Funktionstaste
Sprachausführlichkeit	DOLPHIN TASTE+ ß	DOLPHIN TASTE+ ß
Brailleausführlichkeit	LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + ß	LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + ß

Tasten zum Sprechen:

Funktion	Nummernblock Taste	Funktionstaste
Zeichen lesen (Mehrfachtaste)	NUMMERNBLOCK 4	F6
Word lesen (Mehrfachtaste)	NUMMERNBLOCK 5	F7
Zeile lesen (Mehrfachtaste)	NUMMERNBLOCK 6	F8
Fokus lesen (Mehrfachtaste)	NUMMERNBLOCK 0	F5
Vorlesemodus starten und stoppen	NUMMERNBLOCK PLUS	F11
Wo bin ich	NUMMERNBLOCK 7	F10
Kennbuchstaben, Kurztaste ansagen	LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK KOMMA	LINKE UMSCHALT + F5
Lese bis Cursor	LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 1	LINKE UMSCHALT + F7
Lese ab Cursor	LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 2	LINKE UMSCHALT + F8
Lese Auswahl	NUMMERNBLOCK 1	LINKE UMSCHALT + F6

Status lesen	NUMMERNBLOCK 2	LINKE UMSCHALT + F12
Lese Uhrzeit und Datum	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK SCHRÄGSTRICH	RECHTE STRG + F9

Tasten für virtuellen Fokus

Funktion	Nummernblock Taste	Funktionstaste
Virtueller Fokus an aus	NUMMERNBLOCK MINUS	F4
Automatischer virtueller Fokus an aus	LINKE STRG + 4	LINKE STRG + 4
virtuellen Fokus zum Live-Fokus ziehen	NUMMERNBLOCK STERN	F3
Zum Aktivieren drücken Sie	LEERTASTE	LEERTASTE
Zum vorherigen, nächsten Zeichen springen	CURSOR LINKS / RECHTS	CURSOR LINKS / RECHTS
Zur vorherigen / nächsten Zeile	CURSOR AUF / AB	CURSOR AUF / AB
Zum Zeilenanfang	POS1	POS1
Zum Zeilenende	ENDE	ENDE
Zum nächsten Objekt	TAB	TAB
Zum vorherigen Objekt	LINKE UMSCHALT + TAB	LINKE UMSCHALT + TAB
Mit virtuellem Fokus suchen	F3	LINKE STRG + F3
vorherigen Suchbegriff finden	F2	LINKE STRG + F2
Nächsten Suchbegriff finden	F4	LINKE STRG + F4

Dolphin Listenwerkzeug:

Funktion	Nummernblock Taste	Funktionstaste
Linkliste	DOLPHIN TASTE + 1	DOLPHIN TASTE + 1
Überschriftenliste	DOLPHIN TASTE + 2	DOLPHIN TASTE + 2
Rahmenliste	DOLPHIN TASTE + 3	DOLPHIN TASTE + 3
Liste der Einträge im Infobereich	DOLPHIN TASTE + 4	DOLPHIN TASTE + 4

KAPITEL 4

Anwendungen

Dieses Kapitel gibt Tipps für einige Anwendungen und beschreibt einige Standard Anwendungen. In der Online Hilfe finden Sie weitere technische Einzelheiten bezüglich bestimmter Anwendungen. Bitte lesen Sie das Kapitel "Referenz" für weitere Hinweise.

4.1 Tipps für Anwendungen

Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie diese Tipps befolgen.

- Verwenden Sie alle Programme in der Vollbilddarstellung. Diese Einstellung verhindert, dass sich Text außerhalb des sichtbaren Bereichs befindet.
- Nutzen Sie niemals die Einstellung "Immer im Vordergrund".
- Nutzen Sie den Desktop nur, wenn zuvor alle Fenster minimiert wurden.
- Beim Verwenden eine Textverarbeitung sollten Sie den Zoomfaktor auf 100% einstellen, soweit verfügbar. Dies stellt sicher, dass die Schriftgröße korrekt angezeigt wird.
- Verwenden Sie keine Hintergrundprozesse mit Ihren Programmen. Dies kann die Ausführung von Hal verlangsamen, da Hal ebenfalls ein Hintergrundprozess ist.

4.2 Anwendungshinweise

Hal nutzt so genannte "Map" Dateien, um die Behandlung von Programmen zu verbessern. Jede Map Datei kann Anwendungshinweise enthalten.

Die Anwendungshinweise geben Informationen über die aktuelle Map Datei. Diese Hinweise werden vom Autor der Map Datei erzeugt und erklären, wie Sie mit der Map Datei optimalen Zugang zum Programm erhalten.

Zusätzlich können Sie die individuellen Tasten zum Programm, nützliche Tastenkombinationen und generelle Hinweise enthalten.

Um die Anwendungshinweise zur aktuellen Map Datei zu lesen:

Drücken Sie **RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + BINDESTRICH**.

4.3 HTML Hilfe

Nahezu jedes Programm unter Windows hat ein Hilfemenü oder bietet eine Online Hilfe an. Die Hilfe zum Programm ist eine nützliche Stütze, um das Programm kennen zu lernen, auch wenn einige Erklärungen für Mausbenutzer ausgelegt sind.

Die Online Hilfe von Hal wird ebenfalls im HTML Hilfe Format angeboten.

Windows HTML Hilfe

Die Windows HTML Hilfe besteht aus einem zweigeteilten Fenster. Die linke Hälfte zeigt den Inhalt der Hilfe, den Index und eine Suchoption, während die rechte Hälfte das aktuelle Thema anzeigt. Der rechte Teil ist ein HTML Fenster.

Die folgende Übersicht stellt eine Reihe von Funktionen für die Windows HTML Hilfe vor.

Funktion	Tastendruck
Zwischen den Themen navigieren	CURSOR AUF und CURSOR AB
Ein Thema öffnen oder schließen	CURSOR RECHTS und CURSOR LINKS
Ein Thema auswählen	ENTER
Zum Register Inhalt springen	ALT+I
Zum Register Index springen	ALT+N
Zum Register Suchen springen	ALT+S
In den Registern Index und Suchen navigieren	TAB
Das Menü "Optionen" öffnen	ALT+O
Zwischen der Navigation (Inhalt) und dem Themenfenster wechseln	F6
vorherige, nächste Seite	BILD AB und BILD AUF
Vorheriges, nächstes Thema	ALT+CURSOR RECHTS und ALT+CURSOR LINKS

Beachten Sie, dass nicht jedes Hilfethema eine neue Anzeige erzeugt. Stattdessen wird in der Liste der Hilfethemen ein Untermenü geöffnet.

Bestätigen Sie den Themeneintrag erneut, wird das Untermenü wieder geschlossen.

4.4 Windows Hilfe

Die Windows Hilfe ist eine ältere Form der Darstellung, die von vielen Programmen genutzt wird. Es ist eine gängige Form, um Hilfe anzubieten.

Diese Windows Hilfe besteht aus einem Fenster mit bis zu drei Registerkarten. Dies sind die Register "Inhalt", "Index", "Suchen", die eine Liste von Themen bereitstellen. Jedes Thema wird bei der Auswahl in einem separatem Fenster angezeigt. Eine Reihe dieser separaten Fenster kann zur gleichen Zeit geöffnet sein.

Nützliche Tastenkombinationen der Windows Hilfe – Hauptfenster

Funktion	Taste
Zwischen den Themen navigieren	CURSOR AUF / AB
Ein Thema öffnen oder schließen	CURSOR LINKS / RECHTS
Ein Thema auswählen	ENTER
Zwischen den Registern wechseln	STRG + TAB (oder STRG + UMSCHALT + TAB)
Zwischen den Optionen in den Registern "Index" und "Suchen" wechseln	TAB

Beachten Sie, dass nicht jedes Hilfethema eine neue Anzeige erzeugt. Stattdessen wird in der Liste der Hilfethemen ein Untermenü geöffnet. Bestätigen Sie den Themeneintrag erneut, wird das Untermenü wieder geschlossen.

Nützliche Tastenkombinationen der Windows Hilfe – Themen Fenster

Funktion	Taste
Vorherige, nächste Seite	BILD AUF / BILD AB
Nächstes Thema im Inhalt	ALT + PUNKT
Vorheriges Thema im Inhalt	ALT + KOMMA
Zum vorherigen Thema zurück	ALT + B

Zum Inhalt zurück	ALT + C
Zum Index zurück	ALT + I
Zum Suchen zurück	ALT + F
Optionen Menü	ALT + O
Drucken	ALT + P
Thema schließen	ESCAPE

Manchmal bleibt das Themenfenster geöffnet, wenn Sie zum Hauptfenster zurückspringen. Das bedeutet, dass Sie mit **ESCAPE** zum Themenfenster zurückspringen können.

4.5 Internet Explorer

Im Internet navigieren

Das Internet kann eine hervorragende Informationsquelle sein. Ob Sie die letzten Nachrichten lesen wollen, Themen Ihres Interesses suchen, Radio hören wollen, Online Banking nutzen oder online einkaufen wollen - das Internet bietet alles, was Sie benötigen oder wissen wollen mit wenigen Mausklicks an.

Für den optimalen Zugang zum Internet empfehlen wir Internet Explorer 6. Der Internet Explorer bietet eingebaute Funktionen für den Zugang an.

Um z.B. verschiedene Farbkombinationen auf einigen Webseiten zu umgehen, wählen Sie das Menü "Werkzeuge", danach "Internet Optionen". In dem folgenden Dialogfeld, im Register "Allgemein", wählen Sie die Schaltfläche "Eingabehilfen" und aktivieren das Kontrollfeld "Farbangaben auf Webseiten ignorieren". Ebenso ist es möglich, Schriften und Schriftgrößen zu ignorieren.

Um eine neue Internetseite zu öffnen:

Drücken Sie **LINKE STRG + O**

Alternativ drücken Sie ALT+ D oder F6, um in die Adressleiste zu springen, in der Sie die Adresse eingeben können. Drücken Sie ENTER, um zu bestätigen.

Während die Seite geladen wird, können Sie die Taste für den Status drücken (NUMMERNBLOCK 2), um den aktuellen Download der Seite zu erfahren. Wenn, die Seite komplett aufgebaut ist, wird Hal Ihnen einige Informationen über die Seite geben, z.B. die Anzahl der Links, Überschriften und Rahmen, die auf der Seite gefunden wurden. Der virtuelle Fokus wird ebenfalls eingeschaltet.

Mit dem virtuellen Fokus können Sie nach Ihren Wünschen durch die Seite navigieren. Wie in einer Textverarbeitung. Sie können jede Zeile lesen, indem Sie die Sprechtasten von Hal nutzen, zu bestimmten Objekten springen oder die Suche verwenden.

Wenn Sie eine Seite mit dem virtuellen Fokus auslesen, wird die Internetseite automatisch rollen, werden Tabellen in einem logischen Zusammenhang angesagt und eingebettete Links erkannt und gesprochen.

Tipp
Der virtuelle Fokus wird auf der Internetseite hervorgehoben. Sie können die Art und Weise der Hervorhebung über den Dialog "Fokus Hervorhebung" in der Systemsteuerung von Hal verändern.

Hal übernimmt die Fokussteuerung für Sie. So wird z.B. in einem HTML Fenster automatisch zum virtuellen Fokus geschaltet, der eine Navigation ermöglicht. Wenn sich der Fokus in der Adressleiste oder in einem Menü befindet, wird automatisch zum Live-Fokus gewechselt.

Wenn Sie es vorziehen, den automatischen virtuellen Fokus nicht zu nutzen, wechseln Sie den Fokus mit der Tastenkombination LINKE STRG + 4. Die Wahl liegt bei Ihnen.

Um einen Link zu aktivieren:

Positionieren Sie den virtuellen Fokus auf dem Link und drücken Sie die **EINFG** Taste.

Sie können auch die LEERTASTE oder ENTER Taste nutzen, um eine Link zu aktivieren.

Formulare ausfüllen.

Webseiten können Formularfelder enthalten. Die Bezeichnung Formular schließt alle Eingabefelder, Kontrollfelder, Auswahlschalter, Listenfelder und andere Elemente ein, die auf einer Webseite bedient werden können.

Grundsätzlich werden Formulare in Webseiten verwendet, um Daten zu übermitteln. Dies kann ein Eingabefeld in einer Suchmaske sein, eine Online Abfrage oder die Angabe persönlicher Daten beim Online Einkauf.

Das Aktivieren von Schaltflächen, Auswahlschaltern und Kontrollfeldern muss eingeleitet werden. Drücken Sie LEERTASTE, wenn Sie ein Element gewählt haben.

Um Eingabefelder und Listen zu nutzen, gehen Sie anders vor: Da Sie mit dem virtuellen Fokus arbeiten, müssen Sie in einen Modus umschalten, der die Eingabe von Daten erlaubt. Diese Umschaltung wird mit ENTER vollzogen, wenn der virtuelle Fokus auf einem Eingabefeld oder einer Liste steht. Sie wechseln damit in den interaktiven Modus, der es erlaubt, Eingaben zu machen oder eine Auswahl aus der Liste zu tätigen.

Wenn Sie TAB drücken, wechseln Sie zum virtuellen Modus zurück und springen zum nächsten Element. Drücken Sie NUMMERNBLOCK MINUS, um an der aktuellen Position zum virtuellen Fokus zurückzukehren.

Wenn Sie mit einem komplexen Formular arbeiten, dass mehrere Felder hintereinander beinhaltet, können Sie auch den Formularmodus verwenden, der automatisch in den interaktiven Modus schaltet, ohne dass Sie zuvor ENTER drücken müssen.

Um den Formularmodus ein- oder auszuschalten:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + ENTER**.

Im Standard ist die DOLPHIN TASTE die CAPS LOCK Taste.

Hal übernimmt die Fokussteuerung für Sie.

Schneller navigieren.

Wenn Sie die Webseiten, die Sie nutzen, schon kennen, müssen Sie unter Umständen viele Links und andere Elemente überspringen, bevor Sie an das gewünschte Ziel gelangen.

Wenn Sie die Maus benutzen, können Sie den virtuellen Fokus an die Mausposition ziehen, indem Sie die mittlere Maustaste drücken. Danach können Sie auf gewohnte Weise navigieren. Außerdem können Sie die Funktion "Klicken und Dokument lesen" in der Systemsteuerung unter "Sprache" aktivieren. Damit wird das "Dokument lesen" automatisch gestartet, wenn Sie den virtuellen Fokus mit der mittleren Maustaste an die gewünschte Stelle holen. Sie erhalten damit eine einfache Möglichkeit Artikel auf Webseiten zu lesen.

Für Benutzer der Tastatur bietet Hal neben TAB, POS1, ENDE, etc. etliche zusätzliche Tasten an, die die Navigation auf Webseiten schneller machen. Hier sind einige der am häufigsten genutzten Tasten:

Funktion	Taste
Den Fokus in das erste Eingabefeld setzen	N.A.
Zum vorherigen Formularfeld springen (Schaltfläche oder Eingabefeld)	N.A.
Zum nächsten Formularfeld springen (Schaltfläche oder Eingabefeld)	N.A.
zur vorherigen Überschrift springen	DOLPHIN TASTE + EINFG
Zur nächsten Überschrift springen	DOLPHIN TASTE + ENTF
Zum vorherigen Text springen (ohne Links)	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR LINKS
Zum nächsten Text ohne Links springen	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR RECHTS
Zum vorherigen Link springen	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR AUF
Zum nächsten Link springen	LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR AB
Zur vorherigen Tabelle springen	DOLPHIN TASTE + POS1
Zur nächsten Tabelle springen	DOLPHIN TASTE + ENDE

Vergessen Sie nicht das Dolphin Listenwerkzeug, das Ihnen eine Linkliste, Überschriften und Rahmen der aktuellen Seite anzeigen kann.

Finden

Eine der nützlichsten Funktionen mit dem virtuellen Fokus ist die "Finden" Funktion. Mit dem virtuellen Fokus ist es möglich Text auf der gesamten HTML Seite zu finden. Um die Suche zu starten, drücken Sie F3, geben Sie anschließend den Suchtext ein und bestätigen Sie mit ENTER. Mit F2

suchen Sie rückwärts, während F4 das nächste Auftreten des Suchbegriffs anzeigt. Beim Finden wird die Sprachausgabe die aktuelle Zeile lesen. Danach können Sie normal weiter lesen.

Der aktuelle Suchbegriff bleibt gespeichert, bis ein neuer Suchbegriff eingeben wurde, oder Hal verlassen wird. Wenn Sie also den gleichen Suchbegriff auf mehreren Seiten suchen, brauchen Sie nur noch F2 oder F4 zu drücken.

Zusätzliche Informationen bekommen.

Manchmal werden Sie mehr Informationen auf einer Webseite benötigen, als den reinen Text. Mit Hal können Sie einige Format- und Attributeinstellungen vornehmen, um sicherzugehen, alle wichtigen Informationen zu erhalten, die Sie benötigen.

Die Ansagen unter Hal werden von Ausführlichkeitsschemata, vom Sprachstil, Aussprache und von den Dokument Einstellungen kontrolliert. In jeder Situation haben Sie die volle Kontrolle über die Ansagen.

Nützliche Tasten für den Internet Explorer.

Der Internet Explorer bietet eine Reihe von nützlichen Tastenbefehlen, mit denen Sie im Internet navigieren können. Hier sind einige der wichtigsten Tasten.

Funktion	Taste
Zur vorherigen Seite springen	ALT + CURSOR LINKS
Zur nächsten Seite springen	ALT + CURSOR RECHTS
Seite aktualisieren	F5
Das Laden der Seite stoppen	ESCPAPE
Startseite anzeigen	ALT + POS1

Vergessen Sie nicht die Anwendungshinweise, die Sie unter Hal mit RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + BINDESTRICH erhalten. Die Anwendungshinweise beinhalten eine Übersicht aller unter Hal für das aktuelle Programm genutzten Kommandos.

Hinweis: Wenn Sie mehr über die Navigation im World Wide Web erfahren wollen, nutzen Sie unser Online Handbuch. Dieses ist auf unserer Webseite unter (http://www.dolphincomputeraccess.com) erreichbar.

4.6 Outlook Express

Outlook Express ist ein Microsoft Produkt, das Unterstützung für E-mail und Newsgroups bietet und in allen von Hal unterstützten Windows Versionen enthalten ist.

Wenn Sie Outlook Express starten, wird der Willkommensbildschirm angezeigt. Hier wird automatisch der virtuelle Fokus aktiviert, um die Navigation zu vereinfachen. Sie werden sicher Ihre Email Nachrichten im Posteingang lesen wollen.

Outlook Express bietet eine Funktion, mit der Sie immer zum Posteingang gelangen.

Um zum Posteingang zu wechseln:

Drücken Sie **STRG + I**.

Sie können den Posteingang auch aus der Liste der Ordnerliste aktivieren. Drücken Sie STRG+Y oder nutzen Sie den Eintrag "Gehezu Ordner" aus dem Menü Ansicht, um die Ordnerliste anzuzeigen.

Tipp
In den Optionen unter Outlook Express können einstellen, das beim Start von Outlook Express der Posteingang automatisch präsentiert wird. Den Dialog "Optionen" erreichen Sie über den Menüeintrag "Extras".

Einmal im Posteingang wollen Sie vielleicht erfahren, wie viele Nachrichten Sie haben und ob Outlook weitere Nachrichten erhält oder ob die Übermittlung abgeschlossen ist.

Um den aktuellen Status zu lesen:

Drücken Sie **NUMMERNBLOCK 2**.

Sie werden hören, wie viele Nachrichten Sie haben, wie viele ungelesen sind und auch welche Aktivitäten Outlook Express gerade ausführt, z.B. das Herunterladen von Nachrichten.

Sie können eine Nachricht lesen, indem Sie ENTER drücken oder mit der TAB Taste zum Vorschaufenster springen, wenn dieses aktiviert ist. Wir empfehlen das Öffnen der Nachricht, weil Hal einige nützliche Kommandos beim Lesen anbietet.

Beim Lesen sind folgende Anwendungstasten verfügbar.

Um die Zusammenfassung des Nachrichtenkopfes, z.B. den Absender und die Dringlichkeit, zu lesen:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 7** (dies ist die Anwendungstaste 1)

Um den Nachrichtenkopf ausführlich zu lesen:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 8** (dies ist die Anwendungstaste 2)

Während Sie eine Nachricht lesen, ist der automatische, virtuelle Fokus aktiv, da es keinen aktiven Cursor im Nachrichtenfenster gibt. Drücken Sie ESCPAPE, um das Nachrichtenfenster zu verlassen oder UMSCHALT + TAB, wenn Sie das Vorschaufenster genutzt haben. Beachten Sie, dass die Anwendungstasten 1 und 2 im Vorschaufenster nicht aktiv sind.

Um eine neue Nachricht zu schreiben, wählen Sie "Neue Nachricht" aus dem Menü "Datei" oder "Nachricht" oder nutzen die Tastenkombination von Outlook Express.

Um eine neue Nachricht zu schreiben:

Drücken Sie **STRG + N**.

In der neuen Nachricht steht der Cursor zunächst im Adressfeld. Geben Sie eine Empfängeradresse ein und drücken Sie TAB, um in das "CC-Feld" zu springen. Hier können Sie eine Adresse angeben, deren Empfänger eine Kopie der Nachricht erhalten soll. Mit dem nächsten TAB gelangen Sie in das Feld "Betreff", in dem Sie eine kurze Beschreibung Ihrer Nachricht angeben. Drücken Sie TAB, um in das Nachrichtenfeld zu gelangen, in dem Sie Ihre Nachricht schreiben.

Während Sie im Feld "An" oder "CC" stehen, können Sie das Adressbuch öffnen, aus dem Sie den Empfänger auswählen können.

Um das Adressbuch aus dem Nachrichtenkopf zu öffnen:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 4**.

Wenn Sie die Rechtschreibprüfung in Outlook Express verwenden, können Sie eine Tastenkombination verwenden, um die als falsch erkannten Wörter lesen zu lassen. Im Standard stellt Outlook Express den Fokus

nicht in das Feld "Nicht im Wörterbuch", so dass die Tastenkombination eine sinnvolle Hilfe sein kann.

Um das als falsch erkannte Wort sprechen zu lassen:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 5**.

Das ist alles, was Sie wissen müssen, um mit Outlook Express arbeiten zu können. Outlook Express selbst stellt einige Tasten zur Verfügung. Hier sind einige davon.

Funktion	Taste
Navigation zwischen den Ordnern, Vorschau und Kontaktliste	TAB
Eine Nachricht öffnen	ENTER (oder STRG + O)
Eine Nachricht schließen	ESCPAPE
Alle Nachrichten selektieren	STRG + A
Eine Nachricht drucken	STRG + P
Senden und Empfangen	STRG + M
Eine Nachricht löschen	ENTF (oder STRG + D)
Eine neue Nachricht erstellen	STRG + N
Eine Signatur einfügen	STRG + UMSCHALT + S
Eine Nachricht senden	STRG + ENTER
Adressbuch öffnen	STRG + UMSCHALT + B
Eine Antwort erstellen	STRG + R
Eine Nachricht weiterleiten	STRG + F
Allen antworten	STRG + UMSCHALT + R
Die nächste Nachricht aus der Liste anzeigen	STRG + > (oder STRG + UMSCHALT + >)
Vorherige Nachricht aus der Liste anzeigen	STRG + < (oder STRG + UMSCHALT + <)
Zur nächsten ungelesenen Nachricht springen	STRG + UMSCHALT + U

Vergessen Sie nicht die Anwendungshinweise, die Sie unter Hal mit RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + BINDESTRICH erhalten. Die Anwendungshinweise geben Ihnen einen Überblick über alle Kommandos von Hal, die im Programm verfügbar sind.

4.7 Microsoft Office

Hal unterstützt die wichtigsten Microsoft Office Komponenten. Hal arbeitet am besten mit Microsoft Office 2000 und höher.

Hal liest automatisch die Menüleisteneinträge, Dialogfelder, Symbolleisten und Meldungen, während Sie arbeiten. Genau das, was Sie von Hal erwarten.

In den Symbolleisten navigieren.

Die Symbolleisten von Microsoft Office erreichen Sie mit der Tastenfolge ALT, und danach STRG + TAB. Der Cursor wird nun auf die erste Symbolleiste gesetzt, in der Regel die Symbolleiste "Standard". Nutzen Sie TAB and UMSCHALT + TAB, um zwischen denn einzelnen Symbolen zu springen. Um eine Schaltfläche zu aktivieren, drücken Sie ENTER.

Die nächste Symbolleiste erreichen Sie mit der Tastenkombination STRG + TAB. Gehen Sie vor, wie bei der ersten Symbolleiste. Einige Elemente der Symbolleiste, wie z.B. Format und Schriftart, werden in einer Ausklappliste angeboten. Verwenden Sie diese Elemente wie gewohnt mit den Cursortasten. Fortlaufendes Drücken der Tastenkombination STRG + TAB lässt den Fokus zwischen der Menüleiste und den Symbolleisten der Anwendung wechseln. Diese Funktion ist in Microsoft Office integriert.

Microsoft Office hält eine Menge an Tastenkommandos vor. Nutzen Sie die Online Hilfe, um mehr über die Funktionen zu erfahren.

4.7.1 Microsoft Excel

Mit Arbeitsmappen arbeiten

Das Lesen und Bearbeiten von Arbeitsmappen kann mit Hal nicht einfacher sein. Wenn Sie durch die Tabelle navigieren, wird Hal den Zelleninhalt, die Koordinaten, Formeln, Rahmenart, Hervorhebung, Kommentar und vieles mehr vorlesen.

Die Ausführlichkeitseinstellungen steuern die Art und Weise der Ansagen. Je höher die Ausführlichkeit eingestellt ist, desto mehr Informationen werden beim Wechsel der Zelle angesagt. Sie können die Ausführlichkeit

verändern, indem Sie die DOLPHIN TASTE + ß drücken oder, wenn Sie eine Braillezeile verwenden, die Tastenkombination LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + ß drücken.

Tipp
Sie können bestehende Ausführlichkeitsschemata verändern oder persönliche Schemata erstellen, um sicherzustellen, die richtigen Ausgaben mit Hal zu erhalten. Hal ist vollständig anpassbar.

Wollen Sie mehr Information?

Wenn Sie mehr Informationen über die aktuelle Zelle erhalten wollen, z.B. die Formel oder den Kommentar, können Sie unabhängig von der eingestellten Ausführlichkeit, die Funktion "erweiterte Fokus Information" verwenden.

Um die erweiterte Fokus Information zu erhalten:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 0**.

Nutzen Sie auch die Mehrfach Taste (NUMMERNBLOCK 0), mit der Sie den Zellinhalt lesen, buchstabieren und phonetisch buchstabieren lassen können. Die "Wo bin ich" Funktion (NUMMERNBLOCK 7) teilt Ihnen darüber hinaus den Titel der Arbeitsmappe mit und wo Sie sich befinden.

Um die Zellkoordinaten zu wiederholen, Drücken Sie Taste "Überschrift lesen". Dies ist NUMMERNBLOCK 3. Dies ist ebenfalls eine Mehrfachtaste, die mehrere Funktionen anbietet. Der erste Tastendruck liest die Zellkoordinaten. Der zweite Tastendruck buchstabiert die Zellkoordinaten phonetisch. Beim dritten Tastendruck werden die Zeilen- und Spaltenüberschriften angesagt. Beim vierten Tastendruck werden die Zeilen- und Spaltenüberschriften buchstabiert.

Hinweis: Zeilen- und Spaltenüberschriften werden als Zellen mit Fett formatiertem Text zur linken und oberhalb des Fokus erkannt.

Mit der Rechtschreibprüfung arbeiten

Wenn Sie die Rechtschreibprüfung von Microsoft Excel nutzen, wird der Fokus in der Liste der Vorschläge positioniert. Microsoft Excel setzt den Fokus dorthin. Sie navigieren in der Rechtschreibprüfung indem Sie, wie in Microsoft Word, die TAB Taste verwenden. Eine Vielzahl an Tastenkombinationen stehen Ihnen in diesem Dialog zur Verfügung. Wenn Sie mit der Verfahrensweise vertraut sind, werden Sie bald mit einem Tastendruck die Optionen aktivieren oder deaktivieren.

Um mit Hal einen Kennbuchstaben für ein Element, z.B. einer Schaltfläche lesen zu lassen, drücken Sie LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK ENTF.

Informationen mit dem Listenwerkzeug.

Es gibt eine Vielzahl von Programmlisten in Hal, die Ihnen einen schnellen und einfachen Überblick über die Daten in einer Arbeitsmappe geben. Die folgende Programmliste ist unter Microsoft Excel verfügbar.

Liste der Objekte:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + 1**.

Liste der Charts:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + 3**.

Liste mit Informationen über das aktuelle Chart:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + 4**.

Liste der sichtbaren Zellen in einem Formular:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + 5**.

Liste der sichtbaren Zellen mit Inhalt / Daten:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + 6**.

Liste der sichtbaren Zellen mit Kommentaren:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + 7**.

Liste der Blätter:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + DOLPHIN TASTE + 8**.

Und natürlich ist die Standard Link Liste mit (DOLPHIN TASTE + 1) auch in Microsoft Excel nutzbar.

Hinweis: Die Informationen über das Chart sind nur verfügbar, wenn dieses gerade den Fokus hat. Sie können die Liste der Charts verwenden, um den Fokus in das Chart zu setzen.

Microsoft Excel Tasten

Hier sind einige Tastenkommandos für Microsoft Excel, die Ihnen beim Start helfen können. Die Hilfe von Microsoft Excel wird zusätzlich detaillierte Informationen bereitstellen.

Funktion	Taste
Eine neue Tabelle in der Arbeitsmappe erstellen	ALT + UMSCHALT + F1
Zur nächsten Tabelle in der Arbeitsmappe springen	STRG + BILD AB
Zur vorherigen Tabelle in der Arbeitsmappe springen	STRG + BILD AUF
Eine Zelle aufwärts, abwärts, rechts oder links navigieren	CURSOR Tasten
An den Rand einer Datenregion springen	STRG + CURSOR Tasten
An den Anfang der Zeile springen	POS1
An den Anfang einer Arbeitsmappe springen	STRG + POS1
Zur letzten Zelle der Tabelle springen, in die letzte ausgefüllte Zeile der Zelle ganz rechts.	STRG + ENDE
Eine Seite abwärts	BILD AB
Eine Seite aufwärts	BILD AUF
Eine Seite nach rechts	ALT + BILD AB
Eine Seite nach links	ALT + BILD AUF
Dialog "Gehe zu" anzeigen	F5
Dialog "Suchen" anzeigen	UMSCHALT + F5
Die letzte Suchaktion wiederholen	UMSCHALT + F4
Die Funktion "Autosumme" aktivieren	ALT + Gleichheitszeichen
Aktive Zelle bearbeiten	F2

Vergessen Sie nicht die Anwendungshinweise, die Sie unter Hal mit RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + BINDESTRICH erhalten. Die Anwendungshinweise geben Ihnen einen Überblick über alle Kommandos von Hal, die im Programm verfügbar sind.

4.7.2 Microsoft Word

Mit Dokumenten arbeiten

Das Lesen und bearbeiten von Dokumenten könnte mit Hal nicht einfacher sein. Wenn Sie im Text navigieren, wird Hal abhängig von der Taste den aktuellen Buchstaben, das aktuelle Wort oder die aktuelle Zeile am Cursor lesen.

Wenn Sie denn Cursor nach links oder rechts bewegen, wird jedes Zeichen angesagt. Wenn Sie von Wort zu Wort springen, indem Sie STRG + CURSOR LINKS oder RECHTS drücken, wird das Wort angesagt. Jedes Mal, wenn Sie die Zeile wechseln, indem Sie die Cursortasten auf oder ab drücken, wird die gesamte Zeile angesagt.

Wollen Sie mehr Information?

Hal hält eine Reihe von Sprachfunktionen bereit, die über das Sprechen von Zeichen, Wörtern oder Zeilen hinausgehen. Dies sind alles Mehrfachtasten.

Um das aktuelle Zeichen zu sprechen, drücken Sie NUMMERNBLOCK 4. Um das Zeichen phonetisch buchstabieren zu lassen, drücken Sie NUMMERNBLOCK 4 ein zweites Mal. Drücken Sie NUMMERNBLOCK 4 ein drittes Mal, um die Schriftart, die Schriftgröße, Format und weiteres ansagen zulassen. Beim vierten Tastendruck wird Ihnen der Wert des Zeichens im Unicode Zeichensatz angesagt. Wenn Sie NUMMERNBLOCK 4 nochmals drücken, beginnt die Funktion von vorn, beim Ansagen des Zeichens.

Um das aktuelle Wort zu lesen, zu buchstabieren oder phonetisch zu buchstabieren, drücken Sie NUMMERNBLOCK 5 ein, zwei oder dreimal. Um die aktuelle Zeile zu lesen oder zu buchstabieren, drücken Sie NUMMERNBLOCK 6 in der erforderlichen Anzahl.

Um die Statuszeile zu lesen, die aktuelle Positionsinformation wie Zeile, Spalte Seite und Abschnitt enthält, drücken Sie die Taste zum Lesen der Statusleiste. Dies ist NUMMERNBLOCK 2. Um den markierten Text des Bildschirms zu lesen, drücken Sie NUMMERNBLOCK 1. Zur Erinnerung, dies sind Mehrfachtasten.

Hier sind einige nützliche Tasten zur Sprachausgabe für Microsoft Word:

Um die aktuelle Zeile zu lesen:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 1**.

Um die aktuelle Zelle ab der Cursorposition zu lesen:

Drücken Sie **LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 2**.

Um den aktuellen Satz zu lesen:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + NUMMERNBLOCK 4**.

Um den aktuellen Absatz zu lesen:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + NUMMERNBLOCK 5**.

Wie wäre das Lesen eines Satzes oder Absatzes während Sie durch den Text navigieren!

Um zum letzten Satz zu springen:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + KOMMA**.

Um zum nächsten Satz zu springen:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + PUNKT**.

Um zum vorherigen Absatz zu springen:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + Ü**.

Um zum nächsten Absatz zu springen:

Drücken Sie **DOLPHIN TASTE + PLUS**.

Im Standard ist die DOLPHIN TASTE die CAPS LOCK Taste.

Mit Tabellen arbeiten

Wenn Sie eine Tabelle in Ihrem Dokument bearbeiten, wird Hal automatisch Zelle für Zelle lesen und Sie dabei über Spalten- und Zeilennummer informieren.

Mit der Rechtschreibprüfung arbeiten

Wenn Sie mit der Rechtschreibprüfung von Microsoft Word arbeiten, wird Hal die gesamte Zeile mit den nicht gefundenen Wort vorlesen. Das ist sinnvoll, damit Sie den Zusammenhang erfassen, in dem das nicht gefundene Wort auftaucht. Um das nicht gefundene Wort sprechen zu lassen, drücken Sie UMSCHALT + NUMMERNBLOCK 4

(Anwendungstaste 4). Um das Wort buchstabieren zu lassen, drücken Sie Taste ein zweites Mal.

Drücken Sie TAB, um in die Liste der Vorschläge zu gelangen. Um den gewählten Vorschlag zu wiederholen, drücken Sie NUMMERNBLOCK 0 und um den Vorschlag buchstabieren zu lassen, drücken Sie NUMMERNBLOCK 0 zweimal.

Drücken Sie mehrmals TAB, um zu den Schaltflächen zu gelangen, damit die Korrektur bestätigt wird oder das Wort ignoriert werden kann. Jede Schaltfläche hat einen Kennbuchstaben, mit dem Sie nach längerer Arbeit den gewünschten Befehl mit einem Tastendruck ausführen können.

Um mit Hal einen Kennbuchstaben für ein Element, z.B. einer Schaltfläche lesen zu lassen, drücken Sie LINKE UMSCHALT + NUMMERNBLOCK ENTF.

Microsoft Word Tastenkommandos.

Hier sind einige Tastenkommandos von Microsoft Word, die Ihnen bei der Arbeit helfen können. Denken Sie auch an die Hilfe, um alle Funktionen des Programms kennen zu lernen.

Funktion	Taste
Fett formatieren	STRG + UMSCHALT +F
Kursiv formatieren	STRG + UMSCHALT + I
Unterstreichen	STRG + UMSCHALT + U
Schrift verkleinern	STRG + UMSCHALT + <
Schrift vergrößern	STRG + UMSCHALT + >
Formatierung aufheben	STRG + LEERTASTE
Kopieren	STRG + C
Ausschneiden	STRG + X
Einfügen	STRG + V
Rückgängig	STRG + Z
Wiederholen	STRG + Y
Suchen	STRG + F
letzte Suche wiederholen	Shift +F4

Zeilenumbruch	UMSCHALT + ENTER
Seitenumbruch	STRG + ENTER
Abschnitt einfügen	STRG + UMSCHALT + ENTER
Absatz zentrieren	STRG + E
Absatz ausrichten	STRG + J
Absatz linksbündig	STRG + L
Absatz rechtsbündig	STRG + R
Absatzeinzug nach rechts	STRG + M
Absatzeinzug nach links	STRG + UMSCHALT + M
hängender Einzug nach rechts	STRG + T
hängenden Einzug nach links	STRG + UMSCHALT + T
Absatzformatierung auflösen	STRG + Q
Absatzformatierung Standard	STRG + UMSCHALT + N
Formatvorlage Überschrift 1 - 3	ALT + STRG + 1 - 3

Vergessen Sie nicht die Anwendungshinweise, die Sie unter Hal mit RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + BINDESTRICH erhalten. Die Anwendungshinweise geben Ihnen einen Überblick über alle Kommandos von Hal, die im Programm verfügbar sind.

KAPITEL 5

Software Lizenz und Unterstützung

Dieses Kapitel beinhaltet den Software Lizenz Vertrag und Informationen über die Produktunterstützung.

Es ist wichtig, die Software Lizenz gründlich zu lesen, da ein Umtausch nach der Aktivierung nicht möglich ist.

5.1 Software Lizenz

Die EULA ist eine legale Vereinbarung zwischen dem Benutzer ("Ihnen") und Dolphin Computer Access Ltd ("Dolphin").

Bitte lesen Sie die EULA sorgfältig. Wenn Sie dieser Vereinbarung nicht zustimmen, müssen sie das gesamte Produkt innerhalb von 30 Tagen an Ihren Händler zurückgeben, um es umzutauschen.

WARNUNG - Wenn das Produkt einmal aktiviert wurde, kann es nicht mehr umgetauscht werden.

1. **Eigentum**
   Dieses Produkt beinhaltet Computer Software ("Software"), gedruckte Materialien und eine elektronische Dokumentation. Das Produkt ist auf Sie lizenziert aber nicht verkauft. Das Produkt ist mit Copyright und internationalem Copyright gesetzlich geschützt .
2. **Lizenz**

   a. Desktop/Laptop Version - Dieses Produkt ist auf einen einzelnen Benutzer lizenziert. Sie können dieses Produkt nur auf Computern nutzen, die Ihnen gehören oder die sie nutzen. Wenn eine Netzwerk- oder Mehrbenutzerlizenz erworben wurde, ist die Anzahl der Benutzer auf die Lizenz beschränkt. Für zusätzliche Benutzer müssen zusätzliche Lizenzen erworben werden.

   b. Dolphin Pen Version - Dieses Produkt kann auf jedem Computer verwendet werden, wenn Sie die Erlaubnis des Besitzers haben. Beachten Sie bitte, das die Lizenz nicht ersetzt werden kann, wenn Sie den Dolphin Pen verlieren.

c. Handheld Gerät Version - Dieses Produkt ist auf einen einzelnen Handheld und einen einzelnen Benutzer lizenziert . Wenn eine Netzwerk- oder Mehrbenutzerlizenz erworben wurde, ist die Anzahl der Handhelds und der Benutzer auf die Lizenz beschränkt. Für zusätzliche Benutzer oder Handhelds müssen zusätzliche Lizenzen erworben werden

3. **Einschränkungen**

   Sie dürfen die Software nicht kopieren, außer für eine Sicherheitskopie oder eine Archivierung, vorausgesetzt die Kopie verbleibt in Ihrem Besitz. Sie dürfen die Software weder verändern, übersetzten, dekompilieren, disassemblieren oder anderweitige Rückübersetzungen vornehmen. Sie dürfen die Software nicht verleihen, leasen oder an andere lizenzieren, noch Kopien an andere weitergeben.

4. **Übergang**

   Sie können das Produkt an Dritte weitergeben wenn Sie die Lizenzbestimmungen des EULA einhalten und keine Kopie in Ihrem Besitz verbleibt.

5. **Kündigung**

   Sie können die EULA zu jeder Zeit kündigen. Wenn die EULA gekündigt wurde, muss das Produkt zusammen mit allen Kopien zerstört werden.

6. **Allgemeines**

   Wenn Sie die Vertragsinhalte missachten, kann Dolphin die EULA kündigen und Schritte unternehmen, die Nutzung Ihrer Software zu unterbinden.

Copyright Hinweise

Copyright ©1998 - 2006 Dolphin Oceanic Limited and Dolphin Computer Access Limited. Alle Rechte weltweit vorbehalten.

Informationen in diesem Dokument können ohne weitere Informationen geändert werden. Firmen, Namen und genutzte Daten in den Beispielen sind fiktiv, es sei denn es wird darauf hingewiesen. Die Teile dieser Dokumentation oder der *Software* dürfen nicht reproduziert oder in jeglicher Hinsicht elektronisch oder mechanisch ohne Zustimmung von Dolphin Computer Access Ltd or Dolphin Oceanic Ltd übernommen werden.

Hal, Supernova, Lunar, LunarPlus, SAM und Dolphin Orpheus TTS sind eingetragene Handelsmarken von Dolphin Oceanic Ltd. Windows, Windows NT, Windows ME, Windows 2000 und Windows XP sind eingetragene Handelsmarken der Microsoft Corporation. Alle anderen Produkte sind Handelsmarken oder eingetragene Handelsmarken ihrer jeweiligen Besitzer.

Garantie

Dolphin garantiert, dass das Medium auf dem das *Produkt* ausgeliefert wird, frei von Defekten ist und wird fehlerhafte Medien kostenlos ersetzen. Dolphin gibt keine Garantie auf Fehler in der *Software* oder *im Audio Inhalt*, oder den Einsatz in bestimmter Umgebung. Jegliche Konsequenz aus der Nutzung der Software ist auf die Erstattung des Kaufpreises für das *Produkt beschränkt.* Bitte informieren Sie uns, wenn Sie einen Fehler im Programm finden. Wir werden uns bemühen ihn zu beheben.

Sonstiges

- Sie sollten Ihre Arbeit sichern und regelmäßig Sicherungen erstellen, vor allem bevor Sie neue Software installieren.
- Fehler können aufgrund möglicher Hardware Änderungen und der Komplexität von Software auftreten.

Schutz von Compact Disks

- Setzen Sie die CD nicht dem direkten Sonnenlicht aus.
- Vermeiden Sie hohe Hitze und Luftfeuchtigkeit.
- Behandeln Sie die CD vorsichtig und vermeiden Sie Kratzer.
- Benutzen Sie keine Aufkleber auf der CD.
- Schreiben Sie nicht auf der CD.

Heben Sie die CD in der CD Hülle auf, wenn sie nicht verwendet wird.

5.2 Produktunterstützung

Alle registrierten Benutzer können von Dolphin für die Lebensdauer ihres Produkts vollständige Produktunterstützung erhalten.

Webbasierte technische Produktunterstützung erhalten Sie auf der Website von Dolphin. (http://www.dolphinuk.co.uk/) Dort finden Sie eine Auswahl an

technischen Diensten, die insbesondere außerhalb der Arbeitszeit hilfreich sein können. Dazu gehören:

- Eine Online-Wissensdatenbank mit Suchfunktionen.
- Produktinformationen.
- Links zu Mail-Listen, über die sich Kunden in Bezug auf Artikel, Fragen, Tipps und Tricks austauschen können.
- Produktneuigkeiten und Dienste.
- Informationen zu verfügbaren Updates und Upgrades.
- Gelegentliche herunterladbare Erweiterungen.

So wenden Sie sich direkt an die Technische Unterstützung in Großbritannien:

- E-Mail: support@dolphinuk.co.uk
- Telefon: Support Desk: +44 (0)1905 754765
- Telefon: Support Desk (Ortstarif): 0845 130 5454
- Telefon: Dolphin Switchboard: +44 (0)1905 754577
- Telefon: Dolphin Switchboard (Ortstarif): 0845 130 5353
- Fax: +44 (0) 1905 754559

  Telefonische Unterstützung in Großbritannien ist an Arbeitstagen von 09:00 bis 17:30 Uhr erhältlich (montags bis freitags). E-Mail- und Faxnachrichten außerhalb dieser Zeiten werden möglicherweise erst am folgenden Arbeitstag bearbeitet. Halten Sie für Ihren Anruf Ihre Seriennummer (Seite 73)bereit.

- Postanschrift:

  Technische Unterstützung

  Dolphin Computer Access Ltd.

  Technology House

  Blackpole Estate West

  Worcester

  Großbritannien

  WR3 8TJ

5.3 Ihre Seriennummer

Um Unterstützung zu erhalten, werden Sie unter Umständen zur Angabe Ihrer Produktseriennummer aufgefordert. Stellen Sie deshalb sicher, dass Sie Ihr Produkt registriert haben.

Sie können Ihre Seriennummer an den folgenden Stellen finden:

- Gedruckt auf einem Aufkleber auf der Vorderseite/Oberseite der Verpackung.
- Gedruckt auf der Oberfläche der Produkt-CD.
- Gedruckt auf Ihrer Registrierungskarte.
- Im Feld Info der Software (Menü Hilfe > Info).

5.4 Mindestsystemanforderungen

Die unten aufgeführten Mindestsystemanforderungen sind nur Richtlinien. Die tatsächliche Leistung Ihres PCs kann schwanken und hängt u.a. von den verwendeten Anwendungsprogrammen, dem Speicherplatz, der Audio- und Videohardware ab.

Für optimale Leistung empfehlen wir, bei Verwendung eines Desktop-PCs KEINE in die Hauptplatine integrierten Sound- und Grafikkomponenten zu nutzen.

Hinweis: Laptops gestatten in der Regel aufgrund ihres Designs eine optimale Verwendung integrierter Audio- und Grafikkomponenten. Daher gilt die Empfehlung, keine integrierten Komponenten zu nutzen, im Allgemeinen nicht für Laptops.

Mindestanforderungen

- Prozessor: Intel P2 400 MHz oder vergleichbarer Prozessor
- Arbeitsspeicher: 128 MB
- Grafikkarte: interne PCI-Karte mit 4 MB RAM (**nicht** in Hauptplatine integriert)
- Soundkarte: interne Sound Blaster-kompatible Karte (**nicht** in Hauptplatine integriert)
- Festplattenspeicher: 125 MB freier Speicherplatz

Empfohlene Anforderungen

- Prozessor: Intel P3 750 MHz oder AMD Athlon 750 oder höher
- Arbeitsspeicher: 256 MB oder mehr
- Grafikkarte: interne AGP-Karte mit 8 MB RAM oder höher (**nicht** in Hauptplatine integriert)
- Soundkarte: Sound Blaster 1024 oder gleichwertig (**nicht** in Hauptplatine integriert)
- Festplattenspeicher: 125 MB freier Speicherplatz
- Internetanbindung

Unsere Produkte sollten problemlos mit allen Grafik- und Soundkarten funktionieren, die auf der Hardwarekompatibilitätsliste (http://www.microsoft.com/hcl)des entsprechenden Betriebssystems angeführt sind.

5.5 Unterstützte Betriebssysteme

Die folgenden Betriebssystem Konfigurationen werden von diesem Produkt unterstützt.

- Windows 98 mit Internet Explorer 5.5 und installierter MSAA.
- Windows 98 SE mit Internet Explorer 5.5 und installierter MSAA.
- Windows ME und installierter MSAA.
- Windows NT 4.0 Service Pack 6 mit Internet Explorer 5.5 und installierter MSAA.
- Windows 2000 und installierter MSAA.
- Windows XP Home Edition und installierter MSAA.
- Windows XP Professional und installierter MSAA.

Wir empfehlen die Installation von Microsoft Internet Explorer 6.0.

Andere Betriebssysteme

Kontaktieren Sie Dolphin, um die Kompatibilität zu prüfen, bevor Sie das Produkt auf einem Betriebssystem installieren, dass nicht in der obigen Liste aufgeführt ist.

Sprachen

Diese Software unterstützt eine Reihe von Windows Sprachen, inklusive aber nicht limitiert, auf amerikanische, West und Ost europäische und fernöstliche. Es kann dennoch sein, dass nicht in die Sprache übersetzt wird, die Sie gerne nutzen würden. Bitte wenden Sie sich an Dolphin, um herauszufinden, welche Sprachen unterstützt werden.

Index

Ä

Ändern von Einstellungen, 29

A

Ansicht der Systemsteuerung, 26
Anwendungen, 49
Anwendungshinweise, 49
Arbeiten mit der Sprache, 33
Ausführlichkeit einstellen, 32

C

Cicero Registerkarte, 29

D

Deinstallation unter Windows ME, 20
Deinstallation unter Windows XP, 20
Die Installation unter Windows XP, 16
Dolphin Listenwerkzeug, 41
Dolphin Orpheus TTS, 14

E

Einführung, 5
Einzelbenutzer Installation, 15
Einzelbenutzerlizenz deinstallieren, 19
erweiterte Einstellungen zur Sprache, 36

F

Fokusmarkierung, 32

H

Hal, 13
Hal schließen, 43
Hal Systemsteuerung, 25
Hilfe für Steuerelemente, 29
HTML Hilfe, 50

I

Ihre Seriennummer, 73
Installation unter Windows ME, 15
Installation von Hal, 13
Internet Explorer, 52

K

Komponenten, 13
Konfigurieren von Hal, 30

M

Mehr Informationen bekommen, 34
Microsoft Active Accessibility, 13
Microsoft Excel, 60
Microsoft Office, 60
Microsoft Word, 64
Mindestsystemanforderungen, 73
Mit der Braillezeile arbeiten, 36
Mit Vergrößerungseinstellungen arbeiten, 32

O

Outlook Express, 57

P

Problembehandlung mit Vordergrundfenstern., 30
Produkt Aktivierung, 18
Produktunterstützung, 71

R

Registerkarte Braille, 27
Registerkarte Sprache, 26

S

SAM (Synthesizer Access Manager), 14
Schnellstart, 23
Seriennummer, 73
Software Lizenz, 69
Software Lizenz und Unterstützung, 69
Sprache Einstellungen, 30
Sprechen während Sie schreiben, 33
Starten von Hal, 23

T

Tastaturfunktionen, 8
Tasten für die Sprachausgabe, 34
Tastenbeschreibungsmodus, 43
Tastenkombinationen, 12
Tastenkombinationen nutzen, 42
Tipps für Anwendungen, 49

U

Über dieses Handbuch, 5
Unterstützte Betriebssysteme, 74

V

Virtueller Fokus, 39
Von einer vorherigen Version updaten, 14
Vorlesemodus, 34

W

Was ist neu?, 9
Windows Hilfe, 51

Z

Zusammenfassung der Tasten, 44